



Landkreis Ebersberg

Ausführliche Datengrundlagen 2017

141.000 Einwohner

61.000 Wohnungen

40.000 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

2,0 % Arbeitslosenquote

4.280 Mio. € BIP

12,9 % Ausländeranteil

1.278 € Gemeindesteuereinnahmen
pro Einwohner

Impressum

Herausgeber

Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München (PV)
v.i.S.d.P. Geschäftsführer Christian Breu
Arnulfstraße 60, 3. OG, 80335 München
Telefon +49 (0)89 53 98 02-0
Telefax +49 (0)89 53 28 389
pvm@pv-muenchen.de
www.pv-muenchen.de, Link auf Kreisdaten: www.pv-muenchen.de/kreisdaten

Redaktion: Christian Breu, Brigitta Walter, Annette Wild
Satz und Layout: Brigitta Walter
Statistische Auswertungen: Brigitta Walter
Druck: Hintermaier Druckerei und Verlag, Nailastraße 5, 81737 München
Kontakt: Brigitta Walter, Tel. +49 (0)89 53 98 02-13, Mail: b.walter@pv-muenchen.de

Quellen

Grundlage der Kreisdaten sind die amtlichen Statistiken des Bayerischen Landesamtes für Statistik, der Arbeitsagentur Nürnberg, des Kraftfahrtbundesamtes und der Bayerischen Landesbodenkreditanstalt. Aufbereitung und Darstellung durch den Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München (PV).

Titelbild: Eresing, Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München

Hinweis

Alle Angaben wurden sorgfältig zusammengestellt; für die Richtigkeit kann jedoch keine Haftung übernommen werden.

In der vorliegenden Publikation werden für alle personenbezogenen Begriffe die Formen des grammatischen Geschlechts verwendet.

Der Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München (PV) wurde 1950 als kommunaler Zweckverband gegründet. Er ist ein freiwilliger Zusammenschluss von rund 150 Städten, Märkten und Gemeinden, acht Landkreisen und der Landeshauptstadt München. Der PV vertritt kommunale Interessen und engagiert sich für die Zusammenarbeit seiner Mitglieder sowie für eine zukunftsfähige Entwicklung des Wirtschaftsraums München. Die PV-Mitarbeiter erledigen für die Mitglieder vielfältige Planungsaufgaben, von Bauleitplänen über Strukturgutachten bis hin zu Schulbedarfsanalysen, und beraten in allen Fragen der räumlichen Entwicklung. Sie erstellen kommentierte statistische Daten und informieren über Fachthemen. Die PV-Veranstaltungen bieten eine Plattform für den Meinungs- und Erfahrungsaustausch.

Weitere Publikationen des PV

Regionsdaten - Datengrundlagen 2017
www.pv-muenchen.de/regionsdaten



Region München
Datengrundlagen 2017



Regionsdaten - Datengrundlagen 2017
auf einen Blick
www.pv-muenchen.de/regionsdaten



Region München
Datengrundlagen 2017 auf einen Blick

Gemeindedaten - Ausführliche Datengrundlagen 2017
für alle Mitgliedsgemeinden des PV
www.pv-muenchen.de/gemeindedaten



Gemeinde Grünwald
Landkreis München

Broschüre „Arbeiten und Pendeln im Großraum München“
www.pv-muenchen.de/pendeln



Arbeiten und Pendeln
im Großraum München

Inhalt

1. Landkreise der Region München und Landeshauptstadt München sowie Städte und Landkreise im Großraum München zum Vergleich	9
2. Demografie	14
2.1 Bevölkerungsentwicklung und -vorausberechnung	14
2.2 Bevölkerungsbewegung.....	19
2.3 Fluktuation.....	22
2.4 Wanderungsströme nach Herkunfts- und Zielgebieten	23
2.5 Bevölkerung nach Alter	26
2.6 Abhängigenquote	28
3. Wohnen und Flächennutzung.....	30
3.1 Bestand an Wohnungen und Wohngebäuden, Wohnungsfertigstellungen.....	30
3.2 Wohnflächenausstattung, Wohnungsbelegung und geförderte Wohnungen	32
3.3 Index-Entwicklung Wohnungsbestand, Einwohner und Erwerbstätige	33
3.4 Flächennutzung.....	34
4. Wirtschaft und Arbeitsmarkt.....	38
4.1 Erwerbstätige und sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	38
4.2 Arbeitsplatzdichte.....	42
4.3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort nach Qualifikation.....	43
4.4 Arbeitslose/Arbeitslosenquote.....	44
4.5 Leistungskraft (BIP und BWS)	45
4.6 Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte.....	46
4.7 Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen.....	46
4.8 Tourismus.....	47
5. Verkehr.....	48
5.1 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Pendler	48
5.2 Kraftfahrzeuge.....	53
6. Öffentliche Finanzen.....	54
6.1 Gemeindesteuereinnahmen.....	54
6.2 Sozial- und Jugendhilfe.....	57
7. Bildung.....	58

Anmerkungen

Grundlage der ausgewiesenen Indikatoren sind Daten, die regelmäßig fortgeschrieben werden, für alle Gebietseinheiten verfügbar sind und einen 10-Jahres-Zeitraum umfassen. Indikatoren zeichnen sich gegenüber reinen Grundlagendaten dadurch aus, dass sie als Verhältnis-, Bezugswerte oder Indexwerte unterschiedliche Entwicklungen sowie die Gebietseinheiten untereinander vergleichbar machen.

Demografie

Abhängigenquote

Die Abgrenzung der Jahrgangsgruppen beim Altersaufbau der Bevölkerung wird von den diversen Herausgebern, je nach Verwendungszweck, unterschiedlich vorgenommen. International gebräuchlich bei einer Dreiteilung sind z.B. für den Block der „Erwerbsfähigen“ die Jahrgänge der 15- bis 64-Jährigen. Der PV hat eine sich eher auf Infrastruktur bzw. Demografie beziehende Einteilung vorgenommen: 18- bis 64-Jährige.

Ausländer

Durch die EU-Erweiterungen (2007: Bulgarien und Rumänien, 2013: Kroatien) kam es im 10-Jahres-Rückblick zu statistischen Verschiebungen zwischen EU-Ländern und übrigen Ländern.

EU-Länder Stand 2017: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowenien, Slowakei, Spanien, Tschechien, Ungarn, Vereinigtes Königreich, Zypern

Bevölkerung

Bei den Bevölkerungszahlen handelt es sich um Einwohner mit alleinigem oder Hauptwohnsitz.

Gegenüber 2016 ist die Bevölkerungszahl 2017 in der Landeshauptstadt München zurückgegangen. Die Ursache dafür beruht vor allem auf den Abmeldungen von Amts wegen, die als Folge von Rückläufern verschiedener Wahlen im Jahr 2017 verstärkt durchgeführt wurden und 2017 in der Landeshauptstadt München mit fast 47.000 Personen dreimal so hoch lagen wie in einem normalen Jahr.

Bevölkerungsprognose

Regionalisierte Bevölkerungsvorausberechnung für Bayern bis 2037 mit Basisjahr 2017

Geburten

Seit 2000 werden Geburten von Ausländern zur deutschen Bevölkerung gerechnet, wenn beide Elternteile mindestens 8 Jahre in Deutschland leben oder ein Elternteil Deutscher ist.

Altersstruktur

Detaillierte Daten über 70 Jahre erst ab 2010 verfügbar

Wohnen und Flächennutzung

Wohnen

Sofern nicht anders vermerkt, handelt es sich hierbei um Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden. Bestandsdaten für Wohnungen/Wohngebäude/Wohnflächen wurden rückwirkend für 2011 und 2012 vom Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung neu berechnet.

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte (gemessen an der Gesamtfläche) Wohnzwecken dienen. Ferien-, Sommer- und Wochenendhäuser mit einer Mindestgröße von 50 qm Wohnfläche zählen ebenfalls dazu.

Nichtwohngebäude sind Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke bestimmt sind. Dazu zählen z.B. Anstaltsgebäude, Büro- und Verwaltungsgebäude, landwirtschaftliche und nicht-landwirtschaftliche Betriebsgebäude (z.B. Fabrikgebäude, Hotels).

Geförderte Wohnungen sind mit Mitteln öffentlicher Haushalte im Rahmen des sozialen Wohnungsbaus erbaute Wohnungen.

Wohnen und Flächennutzung

Flächennutzung

Von 1980 bis 2008 wurden die Flächendaten vom Bayerischen Landesamt für Statistik in 4-Jahres-Schritten erhoben, ab 2008 jährlich.

Siedlungs- und Verkehrsfläche:

bis 2015: Summe Gebäude- und Freifläche, Betriebsfläche (ohne Abbau- und Bauland), Erholungsfläche, Verkehrsfläche

ab 2016: Verkehrsfläche und Siedlungsfläche ohne Nutzungsarten Bergbaubetrieb und Tagebau, Grube, Steinbruch.

Ab 2011 stehen aktualisierte Daten auf der Grundlage des Amtlichen Liegenschaftskataster-Informationssystems (ALKIS) zur Verfügung. Im Rahmen der Umstellung wurde in Bayern der gesamte Flächendatenbestand neu erfasst. Der Vergleich der ALKIS-Daten ab 2011 mit den Daten der vorangegangenen Jahre ist erheblich eingeschränkt.

2016 hat nochmals eine bundesweite Umstellung des Nutzungsartenkatalogs stattgefunden. Der Vergleich der ALKIS-Daten ab 2011 bzw. 2016 mit den Daten der vorangegangenen Jahre ist erheblich eingeschränkt, da z.T. neue Kategorien vom PV gebildet werden mussten.

Das betrifft alle Daten auf den Seiten 34 bis 37.

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Arbeitslosenquote

Im jährlichen Durchschnitt = Anzahl der (gemeldeten) Arbeitslosen zur Anzahl *aller zivilen* Erwerbspersonen (= Summe SVB, Beamte, geringfügig Beschäftigte, Selbständige (einschließlich mithelfende Familienangehörige))

Arbeitsplatzdichte

Anteil sozialversicherungspflichtig Beschäftigter am Arbeitsort je 1.000 Einwohner

Bruttoinlandsprodukt (BIP)

Das BIP misst die gesamte Produktion von Waren und Dienstleistungen im Inland nach Abzug der Vorleistungen. BIP zu Marktpreisen = Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen + Gütersteuern, Mehrwertsteuer, Importabgaben, Verbrauchssteuern minus Gütersubventionen und unterstellte Bankgebühren

Bruttowertschöpfung (BWS)

Die BWS ergibt sich als Differenz aus den Produktionswerten und den Vorleistungen in den einzelnen Wirtschaftsbereichen.

Erwerbstätige am Arbeitsort

= Summe SVB, Beamte, geringfügig Beschäftigte, Selbstständige (einschließlich mithelfende Familienangehörige) am Ort des Arbeitsplatzes

Erwerbstätige, Bruttoinlandsprodukt, Bruttowertschöpfung und Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte

Diese Daten werden seitens des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung immer wieder rückwirkend neu berechnet. Dadurch kann es im Vergleich mit den in den vorangegangenen „Kreisdaten“ ausgewiesenen Werten zu geringfügig anderen Zahlenwerten kommen.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (SVB) am Arbeitsort meint am Arbeitsort wohnende sozialversicherungspflichtig Beschäftigte plus alle Einpendler; also die Anzahl der Arbeitsplätze vor Ort.

Ab 2008 wurde von der Bundesagentur für Arbeit eine neue Einteilung in den Wirtschaftsbereichen vorgenommen. Ein Vergleich mit früheren Jahren ist daher nur eingeschränkt möglich. Die Summe der SVB am Arbeitsort ist wegen nicht zurechenbarer Fälle ungleich der Summe der SVB nach Wirtschaftsbereichen.

Im August 2014 hat die Bundesagentur für Arbeit eine weitere Revision der Beschäftigungsstatistik durchgeführt, so dass der Vergleich mit früheren Jahren nur eingeschränkt möglich ist.

Bis zum Stichtag 31.12.2008 wurden die Beschäftigten am Flughafen zur Stadt Freising gerechnet. Seitdem werden die Zahlen aufgeteilt auf Stadt Freising, Hallbergmoos und Oberding. Aus Datenschutzgründen darf jedoch keine räumliche Abgrenzung vorgenommen und an Dritte weitergegeben werden.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (SVB) am Wohnort bezeichnet alle Einwohner, die sozialversicherungspflichtig beschäftigt sind – entweder am Wohnort selbst oder außerhalb (Auspendler).

Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte

Bruttoeinkünfte abzgl. Einkommen- und Vermögenssteuer, Sozialversicherungsbeiträge, Kfz- und sonstige Steuern, Versicherungsprämien (ohne Lebensversicherung), Kreditzinsen, Spenden

Verkehr

SVB am Arbeitsort meint am Arbeitsort wohnende sozialversicherungspflichtig Beschäftigte plus alle Einpendler; also die Anzahl der Arbeitsplätze vor Ort.

SVB am Wohnort bezeichnet alle Einwohner, die sozialversicherungspflichtig beschäftigt sind – entweder am Wohnort selbst oder außerhalb (Auspendler).

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Pendler
Kreisinterne Pendler = gemeindegrenzenüberschreitend mit Ziel im Landkreis
Kreisgrenzenüberschreitende Pendler = gemeindegrenzenüberschreitend mit Ziel außerhalb des Landkreises

Öffentliche Finanzen

Jugendhilfe

Ausgaben der Jugendämter für Einzel- und Gruppenhilfen, für Einrichtungen, für Personalausgaben der Jugendhilfeverwaltung abzgl. Einnahmen von Dritten (z.B. Rückerstattungen)

Steuereinnahmen

Summe Einkommensteuer, Gewerbesteuer netto (= Gewerbesteuer brutto minus Gewerbesteuerumlage), Umsatzsteuerbeteiligung, Grundsteuern A und B. Die Summe der Je-Einwohner-Werte aus den Hauptsteuerarten liegt geringfügig unter denen der Einnahmen insgesamt, weil in letzteren auch Bagatellsteuern, wie z.B. die Hundesteuer, enthalten sind.

Bildung

Mittelschule und Realschule sind zwei verschiedene Schularten.

Seit dem Schuljahr 2011/2012 wurden die bayerischen Hauptschulen in Mittelschulen umbenannt. Sie ermöglichen den Schülern, nach dem qualifizierenden Abschluss mit dem Mittlere-Reife-Zug (M-Zweig), den mittleren Schulabschluss zu erreichen. Dieser mittlere Abschluss hat die gleiche rechtliche Wertigkeit wie ein Realschulabschluss (Mittlere Reife).

Abkürzungen

LHM: Landeshauptstadt München
DAH / EBE / ED / FS / FFB / LL / M / STA:
Landkreise Dachau, Ebersberg, Erding, Freising,
Fürstenfeldbruck, Landsberg am Lech, München,
Starnberg

Städte und Landkreise im Großraum München

Stadt Ingolstadt, Rosenheim, Landshut, Augsburg
Landkreise Aichach-Friedberg, Bad Tölz-Wolfratshausen, Garmisch-Partenkirchen, Kelheim,

Pendler-Gesamtmobilität

= Summe aus kreisinternen Pendlern, kreisgrenzenüberschreitenden Ein- und Auspendlern

Zu **Kraftfahrzeugen** zählen Personenkraftwagen, Lastkraftwagen, Krafträder, Zugmaschinen, sonstige Kfz einschließlich Kraftomnibusse. Ab 2008 werden vom Kraftfahrtbundesamt nur noch angemeldete Fahrzeuge ohne vorübergehende Stilllegungen/Außerbetriebssetzungen veröffentlicht; Rückrechnungen sind nicht erhältlich.

Sozialhilfe

Ausgaben der örtlichen Träger zur Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen, Hilfe zur Pflege, Eingliederungshilfe für Behinderte, Krankenhilfe, Hilfe zur Familienplanung abzgl. Kostenbeiträge/-ersatz, Leistungen Dritter und Rückzahlung gewährter Hilfen.

Ab dem Berichtsjahr 2017 ist die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nicht mehr im Rahmen der Statistik der Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe nach dem SGB XII erfasst.

Grund für die gravierenden Abweichungen bei der allgemeinen Hochschulreife im Schuljahr 2010/2011 ist die Einführung des G8-Gymnasiums.

Die Daten zu den allgemeinbildenden Schulen umfassen öffentliche und private Schulträger.

EW: Einwohner
SVB: sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Landshut, Miesbach, Mühldorf am Inn,
Neuburg-Schrobenhausen, Pfaffenhofen a.d. Ilm,
Rosenheim, Weilheim-Schongau

1. Landkreise der Region München und Landeshauptstadt München sowie Städte und Landkreise im Großraum München zum Vergleich

Bevölkerung	Stand 31.12.2017		Veränderung 2007-2017		Abhängigenquote 2017	
	abs.	Anteil an Region in %	abs.	%	Anteil 0-17- Jährige an 18-64-Jährigen in %	Anteil 65- und mehr- Jährige an 18-64-Jährigen in %
Landkreis Dachau	152.703	5,3	16.431	12,1	27,4	28,5
Landkreis Ebersberg	140.800	4,9	14.400	11,4	29,9	29,9
Landkreis Erding	136.884	4,7	12.008	9,6	27,8	25,6
Landkreis Freising	177.997	6,2	13.305	8,1	26,3	23,5
Landkreis Fürstenfeldbruck	217.831	7,6	16.683	8,3	28,9	35,3
Landkreis Landsberg am Lech	119.141	4,1	5.830	5,1	28,3	31,5
Landkreis München	346.433	12,0	30.971	9,8	29,7	33,4
Landkreis Starnberg	135.545	4,7	6.030	4,7	30,5	38,6
Regionsumland	1.427.334	49,5	115.658	8,8	28,7	31,0
Landeshauptstadt München	1.456.039	50,5	144.466	11,0	23,6	26,7
Region München insgesamt	2.883.373	100,0	260.124	9,9	26,0	28,8
Bayern	12.997.204	...	476.872	3,8	25,9	32,0

Bevölkerung	Stand 31.12.2017		Veränderung 2007-2017		Abhängigenquote 2017	
	abs.		abs.	%	Anteil 0-17- Jährige an 18-64-Jährigen in %	Anteil 65- und mehr- Jährige an 18-64-Jährigen in %
Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen	126.572		5.738	4,7	28,2	34,6
Landkreis Garmisch-Partenkirchen	88.155		1.283	1,5	25,6	41,8
Landkreis Miesbach	99.189		3.922	4,1	27,1	37,1
Landkreis Mühldorf am Inn	114.486		3.950	3,6	27,0	31,3
Landkreis Neuburg-Schrobenhausen	96.164		5.097	5,6	28,0	29,7
Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm	126.244		9.837	8,5	26,9	27,7
Landkreis Rosenheim	259.449		11.402	4,6	27,7	34,1
Landkreis Weilheim-Schongau	134.252		2.935	2,2	28,3	35,0
Landkreis Kelheim	121.119		8.031	7,1	27,5	28,6
Landkreis Landshut	157.239		8.953	6,0	27,7	28,8
Landkreis Aichach-Friedberg	132.596		4.811	3,8	28,6	31,4
Stadt Augsburg	292.851		29.859	11,4	23,4	30,0
Stadt Ingolstadt	135.244		12.189	9,9	25,5	28,4
Stadt Landshut	71.193		8.564	13,7	24,1	32,2
Stadt Rosenheim	63.080		2.406	4,0	25,8	31,6

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

1. Landkreise der Region München und Landeshauptstadt München sowie Städte und Landkreise im Großraum München zum Vergleich

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	Stand 30.06.2017		Veränderung 2007-2017		Arbeits- platz- dichte 2017	Arbeitslosen- quote Jahresdurch- schnitt 2017 %
	abs.	Anteil Region in %	abs.	%		
Landkreis Dachau	41.087	2,9	12.312	42,8	269	2,2
Landkreis Ebersberg	39.795	2,8	9.179	30,0	283	2,0
Landkreis Erding	43.919	3,1	17.142	64,0	321	1,8
Landkreis Freising	80.812	5,7	9.846	13,9	454	2,1
Landkreis Fürstenfeldbruck	49.533	3,5	12.238	32,8	227	2,6
Landkreis Landsberg am Lech	37.094	2,6	9.405	34,0	311	2,7
Landkreis München	224.487	15,9	54.482	32,0	648	2,6
Landkreis Starnberg	48.869	3,5	12.072	32,8	361	2,8
Regionsumland	565.596	39,9	136.676	31,9	396	2,4
Landeshauptstadt München	850.395	60,1	176.997	26,3	584	4,2
Region München insgesamt	1.415.991	100,0	313.673	28,5	491	3,3
Bayern	5.460.683	...	1.048.808	23,8	420	3,2

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	Stand 30.06.2017		Veränderung 2007-2017		Arbeits- platz- dichte 2017	Arbeitslosen- quote Jahresdurch- schnitt 2017 %
	abs.		abs.	%		
Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen	36.699		5.625	18,1	290	2,5
Landkreis Garmisch-Partenkirchen	28.300		4.827	20,6	321	3,4
Landkreis Miesbach	34.994		7.810	28,7	353	2,6
Landkreis Mühldorf am Inn	39.789		9.981	33,5	348	3,6
Landkreis Neuburg-Schrobenhausen	32.271		7.182	28,6	336	2,1
Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm	40.311		12.106	42,9	319	1,8
Landkreis Rosenheim	81.449		19.062	30,6	314	2,5
Landkreis Weilheim-Schongau	47.585		8.962	23,2	354	2,6
Landkreis Kelheim	38.465		7.863	25,7	318	2,6
Landkreis Landshut	48.326		11.945	32,8	307	2,5
Landkreis Aichach-Friedberg	35.311		6.771	23,7	266	2,2
Stadt Augsburg	143.195		19.674	15,9	489	5,4
Stadt Ingolstadt	105.702		29.393	38,5	782	3,1
Stadt Landshut	38.354		7.275	23,4	539	4,2
Stadt Rosenheim	35.440		6.540	22,6	562	4,6

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Bundesagentur für Arbeit und Berechnungen PV

1. Landkreise der Region München und Landeshauptstadt München sowie Städte und Landkreise im Großraum München zum Vergleich

Bruttoinlandsprodukt	Stand in Mio. € 2016	Veränderung 2006-2016		BIP je Erwerbst. in € 2016	BIP je Einwohner in € 2016
		abs.	%		
Landkreis Dachau	4.080	1.395.631	52,0	67.524	27.050
Landkreis Ebersberg	4.280	1.209.063	39,4	74.631	30.789
Landkreis Erding	4.058	1.381.381	51,6	65.280	29.968
Landkreis Freising	7.749	1.351.890	21,1	75.028	44.077
Landkreis Fürstenfeldbruck	5.369	1.712.748	46,8	69.899	24.758
Landkreis Landsberg am Lech	3.759	1.270.266	51,0	69.018	31.664
Landkreis München	34.333	7.535.966	28,1	124.556	99.977
Landkreis Starnberg	7.771	3.039.805	64,3	64.419	57.675
Regionsumland	71.399	18.896.750	36,0	94.070	50.466
Landeshauptstadt München	109.571	30.745.345	39,0	100.776	74.828
Region München insgesamt	180.970	49.642.095	37,8	98.018	62.856
Bayern	569.810	156.906.381	38,0	76.953	44.066

Bruttoinlandsprodukt	Stand in Mio. € 2016	Veränderung 2006-2016		BIP je Erwerbst. in € 2016	BIP je Einwohner in € 2016
		abs.	%		
Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen	3.513	639.584	22,3	62.128	27.954
Landkreis Garmisch-Partenkirchen	2.477	606.150	32,4	55.601	28.186
Landkreis Miesbach	3.282	1.065.973	48,1	65.779	33.205
Landkreis Mühldorf am Inn	3.549	952.803	36,7	64.267	31.348
Landkreis Neuburg-Schrobenhausen	3.232	850.837	35,7	71.698	33.747
Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm	4.883	2.113.698	76,3	90.058	39.040
Landkreis Rosenheim	5.455	-55.848	-1,0	79.292	21.188
Landkreis Weilheim-Schongau	5.032	1.296.411	34,7	71.515	37.594
Landkreis Kelheim	3.708	1.125.840	43,6	68.726	30.909
Landkreis Landshut	5.271	1.708.682	48,0	83.238	33.908
Landkreis Aichach-Friedberg	3.410	747.925	28,1	63.131	25.954
Stadt Augsburg	14.060	3.131.548	28,7	72.062	48.553
Stadt Ingolstadt	16.965	7.914.921	87,5	135.724	126.950
Stadt Landshut	3.853	959.434	33,2	68.260	55.024
Stadt Rosenheim	3.092	738.146	31,4	63.682	49.343

1. Landkreise der Region München und Landeshauptstadt München sowie Städte und Landkreise im Großraum München zum Vergleich

Wohnungen	in Wohn- und Nichtwohngebäuden				
	Wohnungsfertigstellungen			Wohnungs- bestand 2017	Wohnungs- belegung 2017
	2017		2007-2017 im jährl. Durchschnitt		
	abs.	je 1.000 EW		abs.	EW/Whg.
Landkreis Dachau	1.092	7,2	691	67.697	2,3
Landkreis Ebersberg	531	3,8	517	61.024	2,3
Landkreis Erding	1.045	7,6	603	59.261	2,3
Landkreis Freising	924	5,2	752	81.306	2,2
Landkreis Fürstenfeldbruck	600	2,8	781	100.878	2,2
Landkreis Landsberg am Lech	409	3,4	429	54.041	2,2
Landkreis München	1.042	3,0	1.373	160.585	2,2
Landkreis Starnberg	425	3,1	399	65.058	2,1
Regionsumland	6.068	4,3	5.544	649.850	2,2
Landeshauptstadt München	7.855	5,4	5.528	791.905	1,8
Region München insgesamt	13.923	4,8	11.072	1.441.755	2,0
Bayern	54.318	4,2	40.278	6.371.236	2,0

Wohnungen	in Wohn- und Nichtwohngebäuden				Wohnungs- belegung 2017 EW/Whg.
	Wohnungsfertigstellungen		Wohnungs- bestand 2017 abs.	2007-2017 im jährl. Durchschnitt	
	2017 abs.	je 1.000 EW			
Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen	379	3,0	463	60.358	2,1
Landkreis Garmisch-Partenkirchen	179	2,0	166	47.288	1,9
Landkreis Miesbach	344	3,5	310	50.015	2,0
Landkreis Mühldorf am Inn	714	6,2	408	49.814	2,3
Landkreis Neuburg-Schrobenhausen	500	5,2	404	43.057	2,2
Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm	601	4,8	565	55.407	2,3
Landkreis Rosenheim	1.220	4,7	884	119.744	2,2
Landkreis Weilheim-Schongau	601	4,5	435	63.260	2,1
Landkreis Kelheim	781	6,4	458	53.578	2,3
Landkreis Landshut	632	4,0	481	66.270	2,4
Landkreis Aichach-Friedberg	583	4,4	460	58.684	2,3
Stadt Augsburg	1.033	3,5	948	152.232	1,9
Stadt Ingolstadt	926	6,8	824	68.003	2,0
Stadt Landshut	539	7,6	410	37.271	1,9
Stadt Rosenheim	271	4,3	174	32.406	1,9

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

1. Landkreise der Region München und Landeshauptstadt München sowie Städte und Landkreise im Großraum München zum Vergleich

Gemeindesteuereinnahmen	Gemeindesteuereinnahmen			Anteil an Gemeindesteuereinnahmen in %	
	in €	in	Veränderung	Gewerbest. (netto)	Einkommensteuer
	je Einwohner	1.000 €	in %		
	2017	2007-2017		2017	2017
Landkreis Dachau	1.223	186.824	51,4	32,3	58,7
Landkreis Eberberg	1.278	179.986	63,6	29,0	60,5
Landkreis Erding	1.390	190.302	89,4	43,0	49,3
Landkreis Freising	1.509	268.661	42,0	45,3	46,9
Landkreis Fürstenfeldbruck	1.226	266.958	50,6	30,4	61,1
Landkreis Landsberg am Lech	1.257	149.789	71,1	38,6	52,6
Landkreis München	2.622	908.329	52,4	63,4	31,7
Landkreis Starnberg	1.659	224.879	47,3	39,5	50,8
Regionsumland	1.664	2.375.728	54,6	47,1	45,6
Landeshauptstadt München	2.539	3.697.249	36,9	53,5	32,1
Region München insgesamt	2.106	6.072.977	43,3	51,0	37,3
Bayern	1.435	18.651.202	55,1	42,5	42,4

Gemeindesteuereinnahmen	Gemeindesteuereinnahmen			Anteil an Gemeindesteuereinnahmen in %	
	je Einwohner	in	Veränderung	Gewerbest. (netto)	Einkommensteuer
	in €	1.000 €	in %		
	2017	2007-2017		2017	2017
Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen	1.148	145.252	56,1	32,5	57,2
Landkreis Garmisch-Partenkirchen	1.096	96.628	64,0	31,7	50,7
Landkreis Miesbach	1.365	135.373	65,3	41,0	48,0
Landkreis Mühldorf am Inn	1.111	127.147	53,3	40,4	48,2
Landkreis Neuburg-Schrobenhausen	1.037	99.738	52,4	35,0	55,3
Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm	1.270	160.324	69,1	39,3	52,1
Landkreis Rosenheim	1.064	276.056	47,7	33,8	55,0
Landkreis Weilheim-Schongau	1.304	175.110	39,2	42,2	48,1
Landkreis Kelheim	1.095	132.648	70,6	39,9	49,8
Landkreis Landshut	1.210	190.272	57,2	42,1	48,4
Landkreis Aichach-Friedberg	1.080	143.155	50,8	30,8	58,3
Stadt Augsburg	1.408	412.244	61,4	44,7	35,3
Stadt Ingolstadt	1.403	189.813	54,5	28,1	47,3
Stadt Landshut	1.486	105.806	64,5	43,0	40,3
Stadt Rosenheim	1.347	84.978	21,4	35,7	43,6

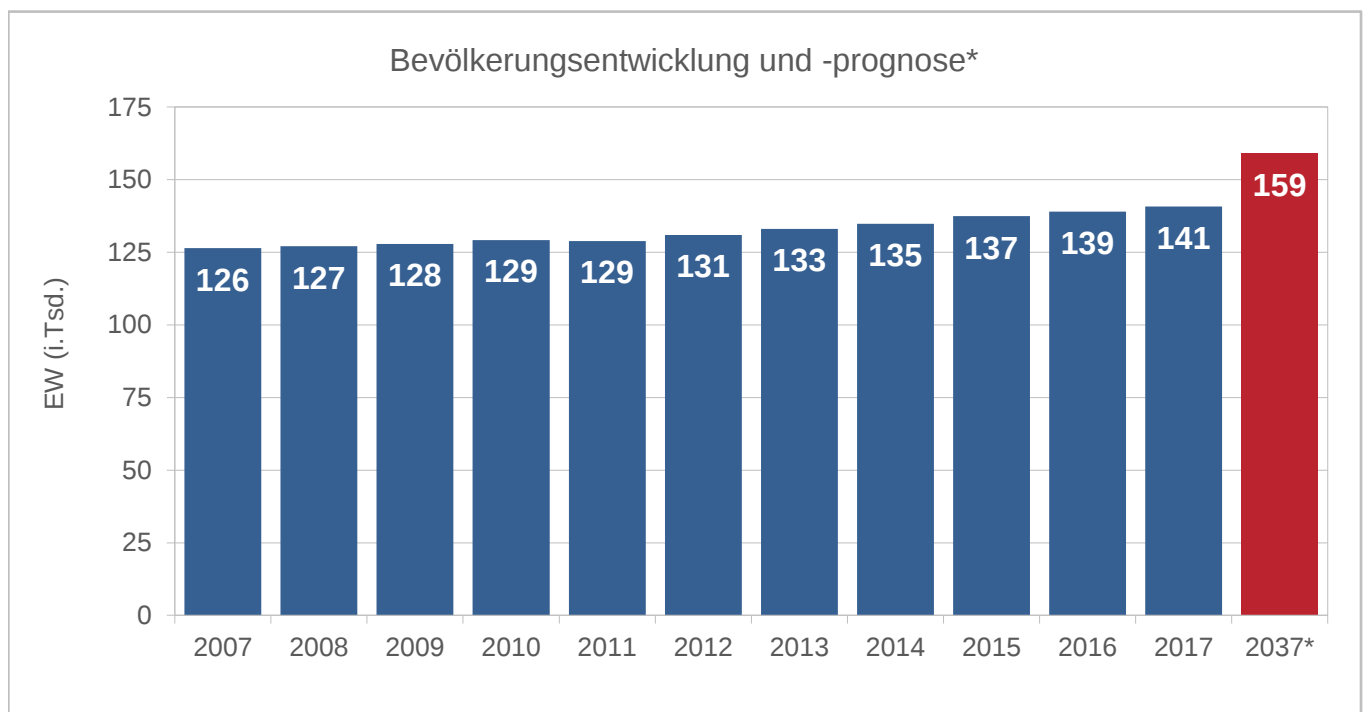
Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

2. Demografie

2.1 Bevölkerungsentwicklung und -prognose Landkreis Ebersberg

Jahr	Bevölkerung zum 31.12. d.J.					Veränd. gegenüber Vorjahr		
	insg.	Stand		darunter Ausländer		insg.	darunter weiblich	darunter Ausländer
		abs.	%	abs.	%			
2007	126.400	64.055	50,7	10.954	8,7	1.348	777	189
2008	127.085	64.411	50,7	10.934	8,6	685	356	-20
2009	127.907	64.792	50,7	11.061	8,6	822	381	127
2010	129.199	65.309	50,5	11.517	8,9	1.292	517	456
2011	128.870	65.415	50,8	10.639	8,3	-329	106	-878
2012	131.011	66.369	50,7	11.612	8,9	2.141	954	973
2013	133.007	67.196	50,5	12.651	9,5	1.996	827	1.039
2014	134.873	68.028	50,4	13.970	10,4	1.866	832	1.319
2015	137.421	68.857	50,1	16.144	11,7	2.548	829	2.174
2016	139.016	69.739	50,2	17.051	12,3	1.595	882	907
2017	140.800	70.515	50,1	18.171	12,9	1.784	776	1.120

z.K.: Volkszählung (VZ) 1970: 73.882; VZ 1987: 96.283; Zensus 2011: 127.568

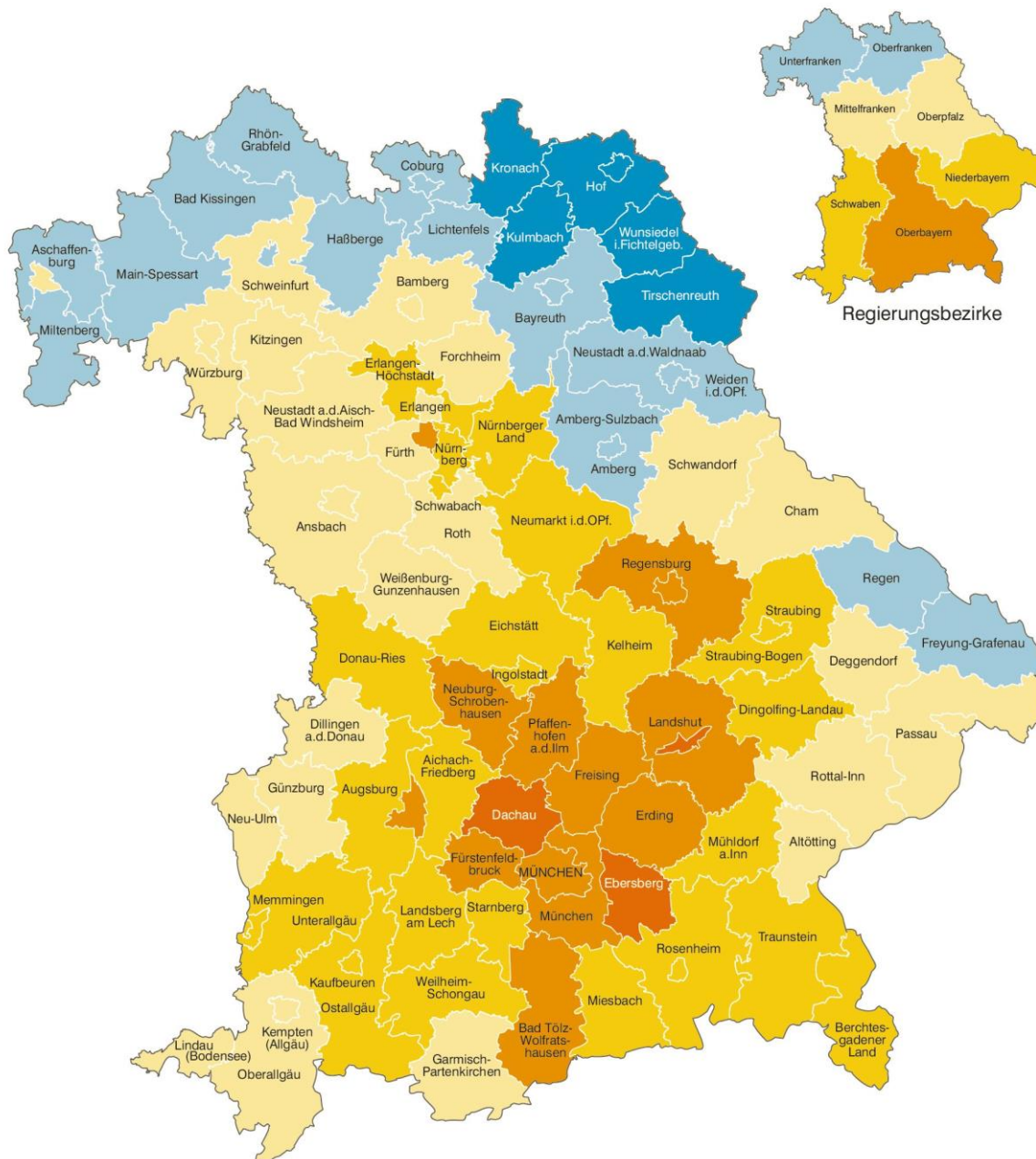


Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

2. Demografie

2.1 Regionalisierte Bevölkerungsvorausberechnung

Bevölkerungsentwicklung in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns
Veränderung 2037 gegenüber 2017 in Prozent



Veränderung 2037 gegenüber 2017
in Prozent

	unter -7,5 „stark abnehmend“	6
	-7,5 bis unter -2,5 „abnehmend“	18
	-2,5 bis unter 2,5 „stabil“	29
	2,5 bis unter 7,5 „zunehmend“	27
	7,5 bis unter 12,5 „stark zunehmend“	13
	12,5 oder mehr „sehr stark zunehmend“	3

Größte Abnahme: Lkr Wunsiedel i.Fichtelgebirge -14,3 %

Größte Zunahme: Lkr Dachau +13,2 %

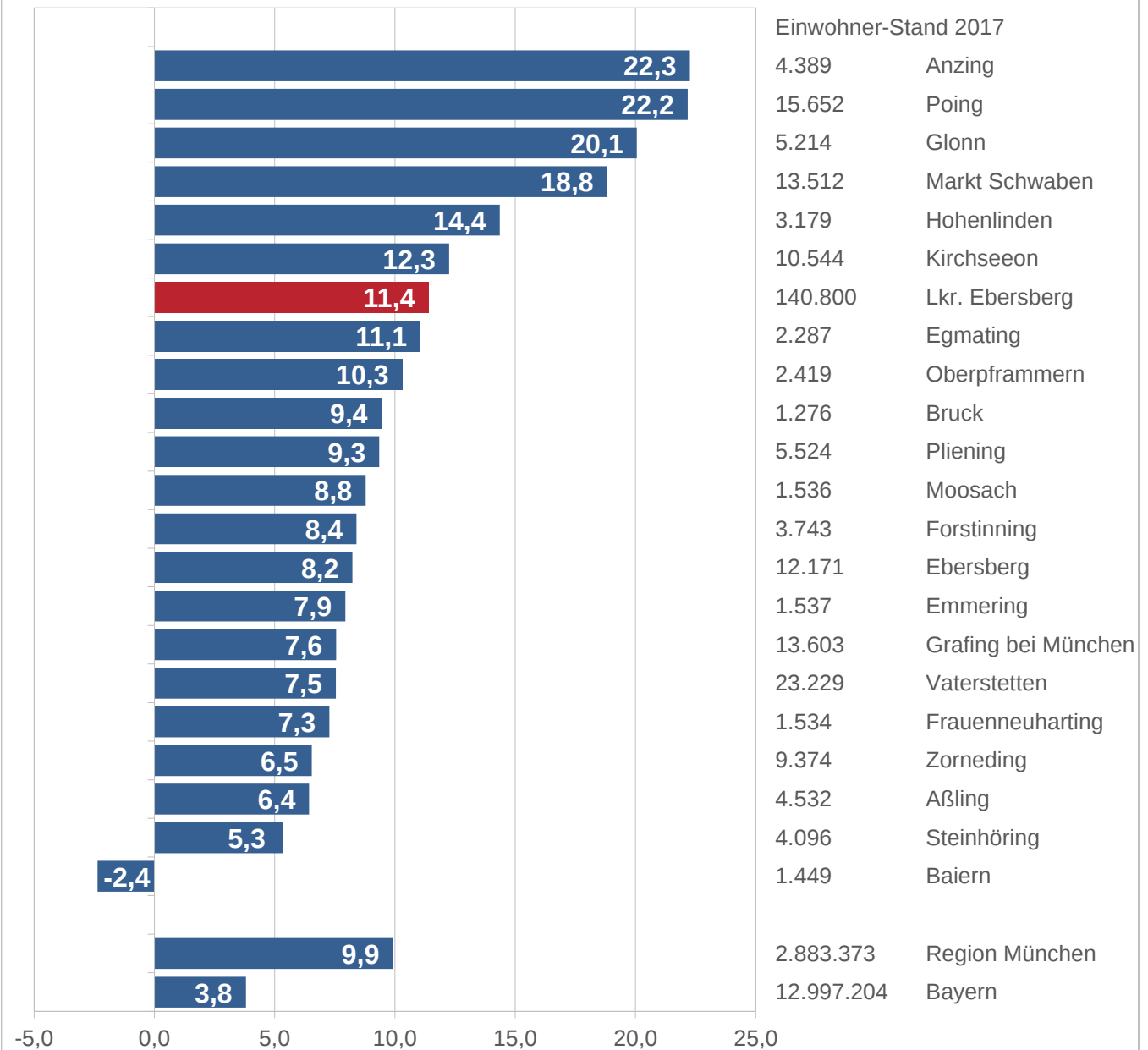
Bayern: +3,7 %

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

2. Demografie

2.1 Bevölkerungsentwicklung in den Kommunen des Landkreises Landkreis Ebersberg

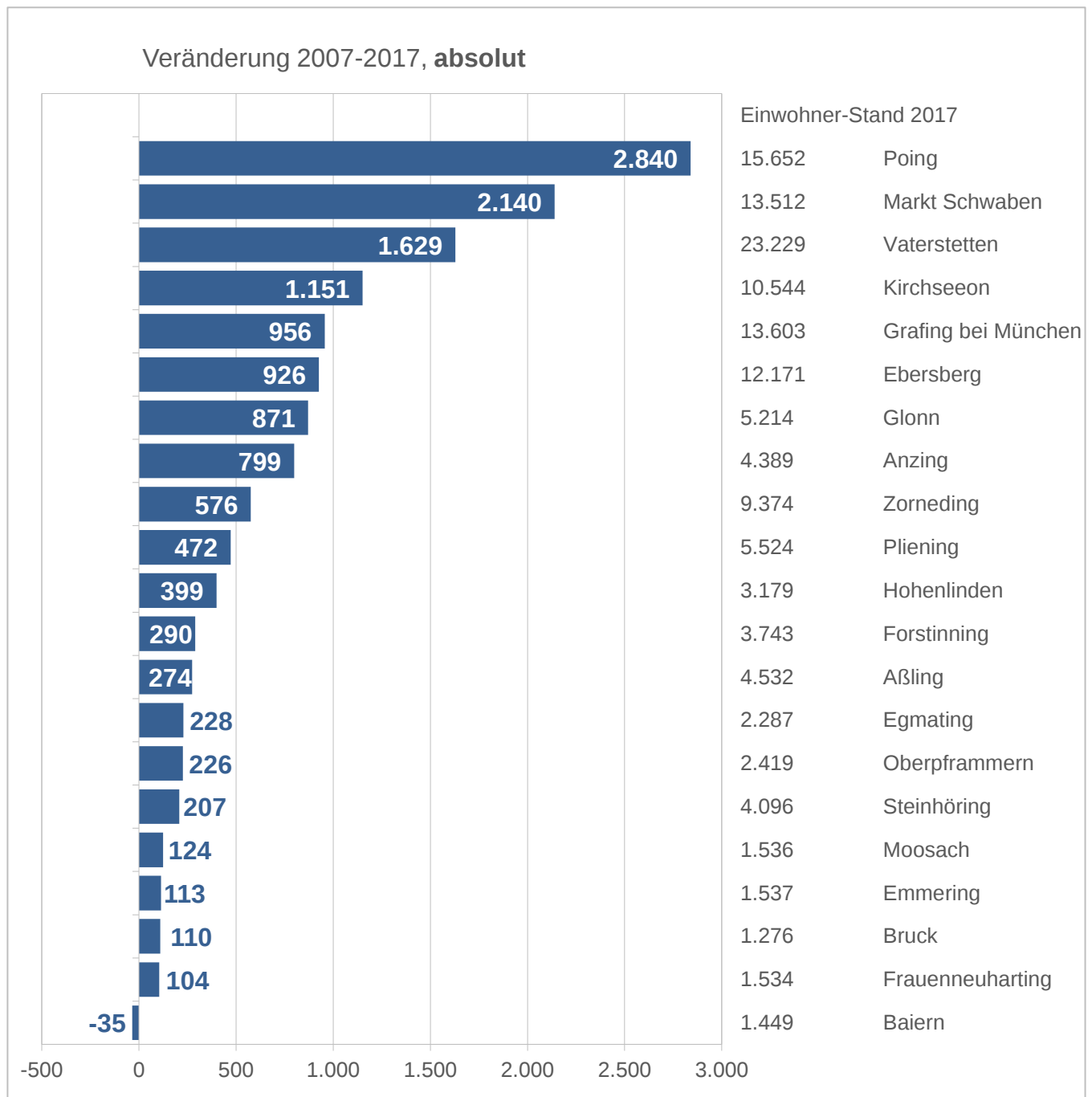
Wachstumsraten 2007-2017, relativ in %



Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

2. Demografie

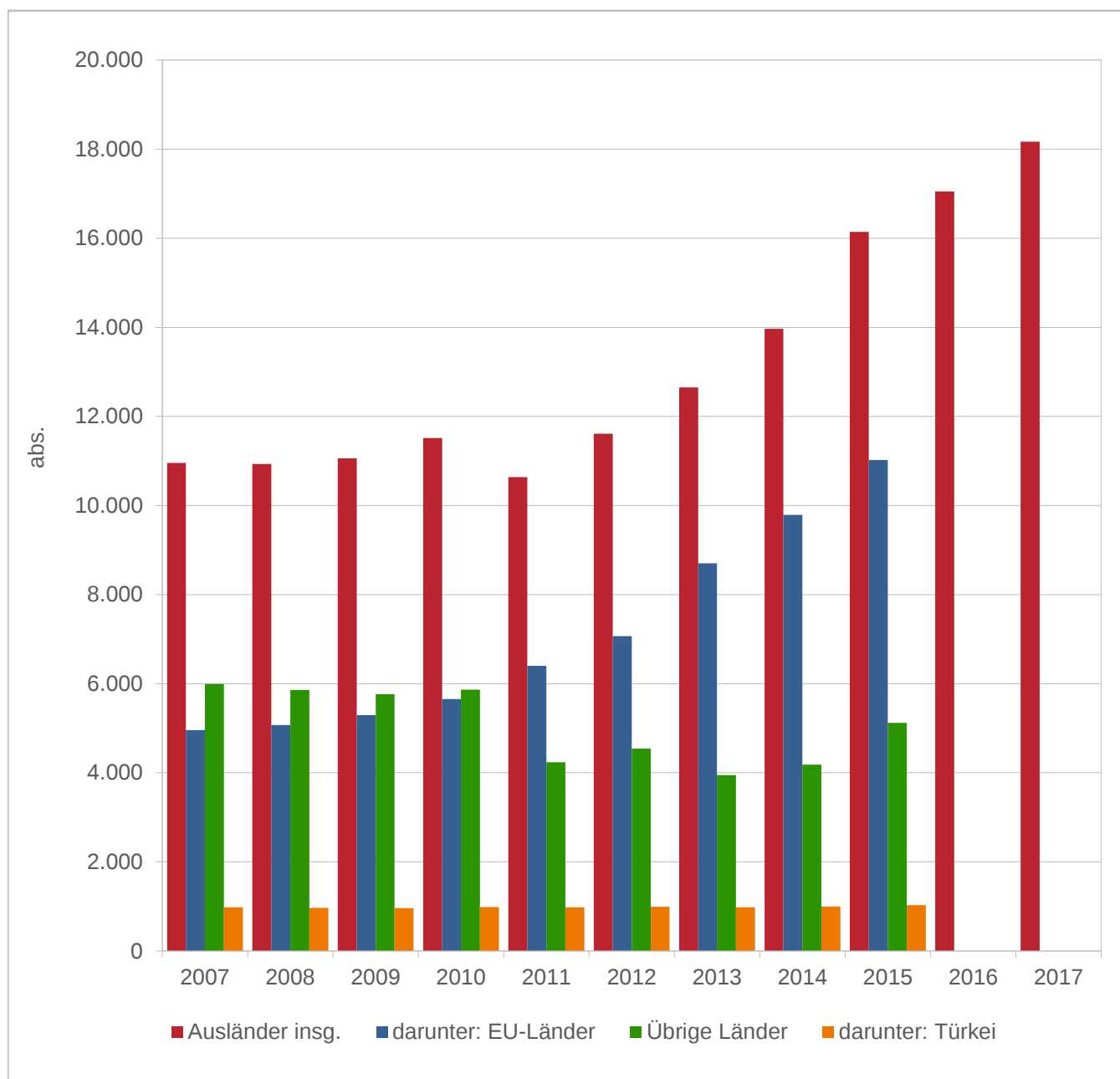
2.1 Bevölkerungsentwicklung in den Kommunen des Landkreises Landkreis Ebersberg



Veränderung Landkreis Ebersberg insgesamt: 14.400

2. Demografie

2.1 Bevölkerungsentwicklung - ausländische Bevölkerung Landkreis Ebersberg



Bei Redaktionsschluss sind Daten der Zusammensetzung der ausländischen Bevölkerung für 2016 und 2017 vom Bayerischen Landesamt für Statistik noch nicht veröffentlicht.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

2. Demografie

2.2 Bevölkerungsbewegung

Landkreis Ebersberg

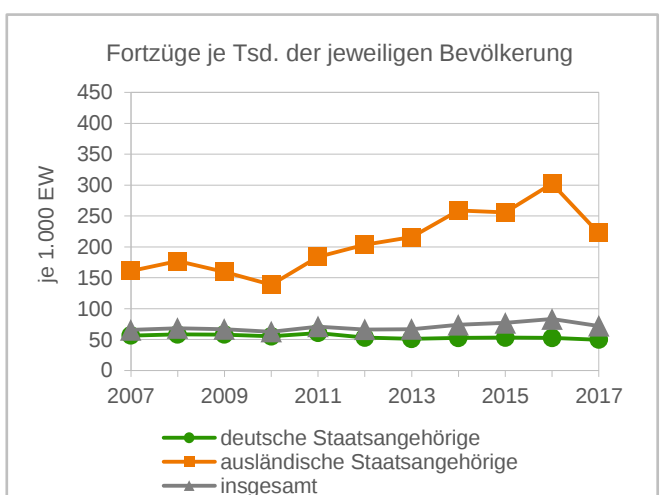
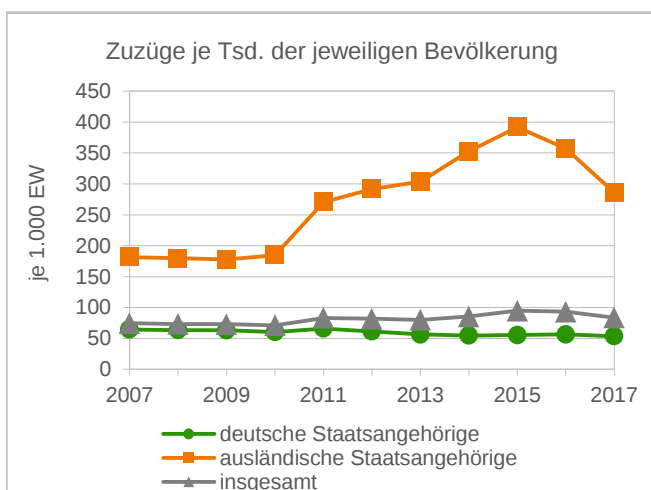
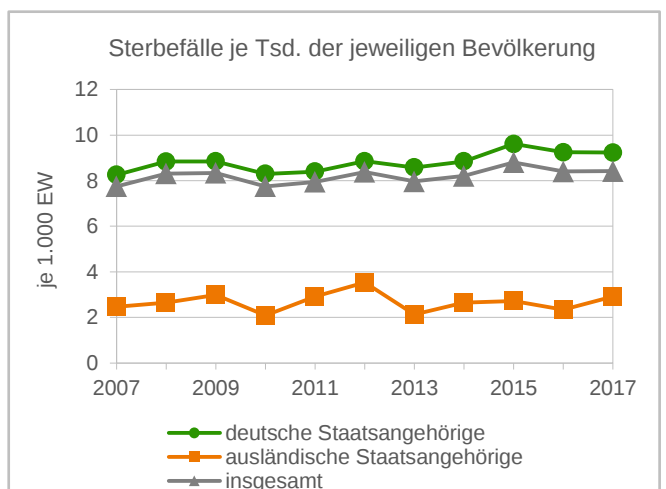
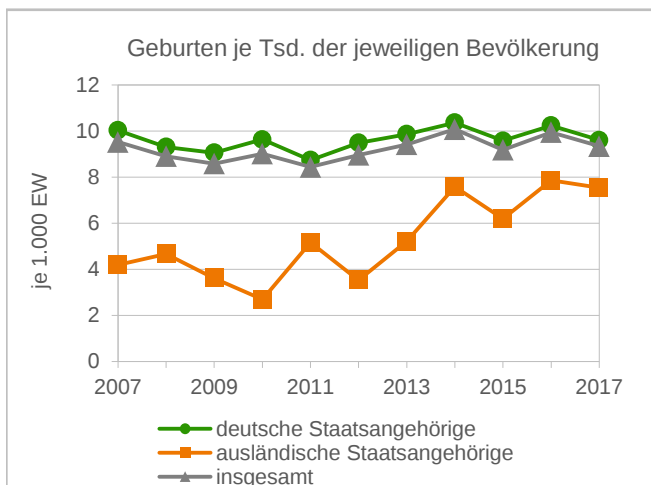
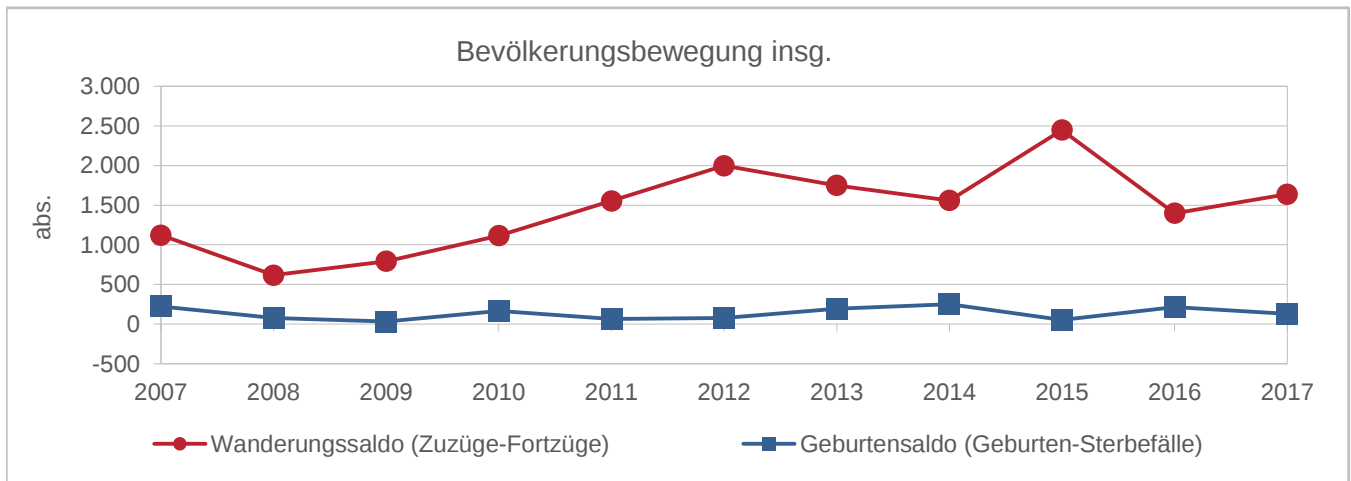
Jahr	Natürliche Bevölkerungsbewegung nach Staatsangehörigkeit								
	Geburten			Sterbefälle			Saldo		
	deutsch	ausländisch	insg.	deutsch	ausländisch	insg.	deutsch	ausländisch	insg.
2007	1.158	46	1.204	953	27	980	205	19	224
2008	1.081	51	1.132	1.027	29	1.056	54	22	76
2009	1.058	40	1.098	1.034	33	1.067	24	7	31
2010	1.134	31	1.165	977	24	1.001	157	7	164
2011	1.033	55	1.088	993	31	1.024	40	24	64
2012	1.133	41	1.174	1.057	41	1.098	76	0	76
2013	1.187	66	1.253	1.033	27	1.060	154	39	193
2014	1.253	106	1.359	1.070	37	1.107	183	69	252
2015	1.162	100	1.262	1.166	44	1.210	-4	56	52
2016	1.249	134	1.383	1.128	40	1.168	121	94	215
2017	1.178	137	1.315	1.132	53	1.185	46	84	130
2017 Region München	27.086	4.276	31.362	22.245	1.638	23.883	4.841	2.638	7.479
Bayern	111.176	15.015	126.191	129.031	4.871	133.902	-17.855	10.144	-7.711

Jahr	Wanderungen nach Staatsangehörigkeit								
	Zuzüge			Fortzüge			Saldo		
	deutsch	ausländisch	insg.	deutsch	ausländisch	insg.	deutsch	ausländisch	insg.
2007	7.443	1.989	9.432	6.545	1.765	8.310	898	224	1.122
2008	7.356	1.965	9.321	6.770	1.935	8.705	586	30	616
2009	7.388	1.965	9.353	6.794	1.766	8.560	594	199	793
2010	7.089	2.127	9.216	6.502	1.598	8.100	587	529	1.116
2011	7.821	2.878	10.699	7.189	1.957	9.146	632	921	1.553
2012	7.315	3.389	10.704	6.345	2.361	8.706	970	1.028	1.998
2013	6.801	3.841	10.642	6.162	2.731	8.893	639	1.110	1.749
2014	6.610	4.926	11.536	6.361	3.616	9.977	249	1.310	1.559
2015	6.717	6.324	13.041	6.464	4.128	10.592	253	2.196	2.449
2016	6.878	6.092	12.970	6.416	5.155	11.571	462	937	1.399
2017	6.586	5.199	11.785	6.106	4.040	10.146	480	1.159	1.639
2017 Region München	107.425	124.748	232.173	116.872	116.783	233.655	-9.447	7.965	-1.482
Bayern	524.759	439.795	964.554	530.734	358.131	888.865	-5.975	81.664	75.689

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

2. Demografie

2.2 Bevölkerungsbewegung Landkreis Ebersberg



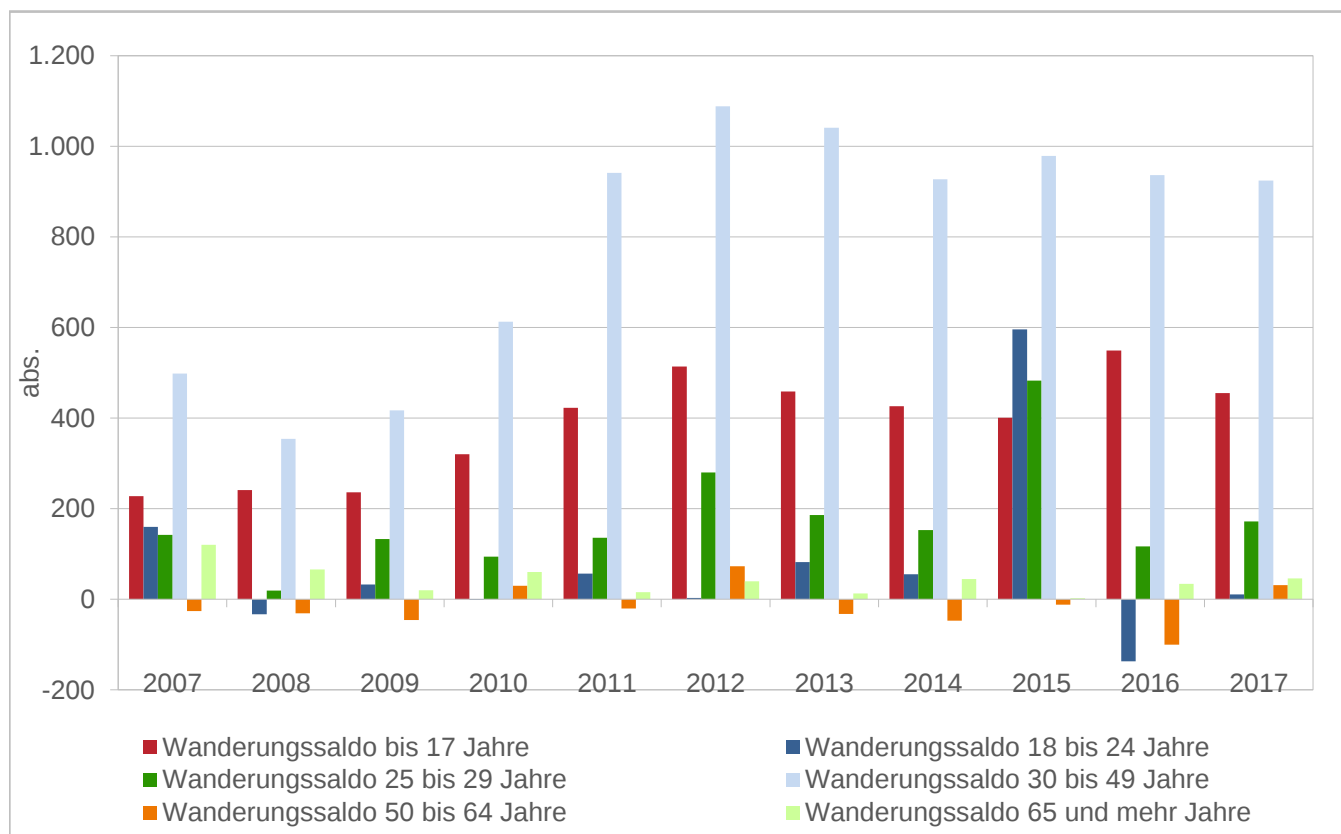
Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

2. Demografie

2.2 Bevölkerungsbewegung

Landkreis Ebersberg

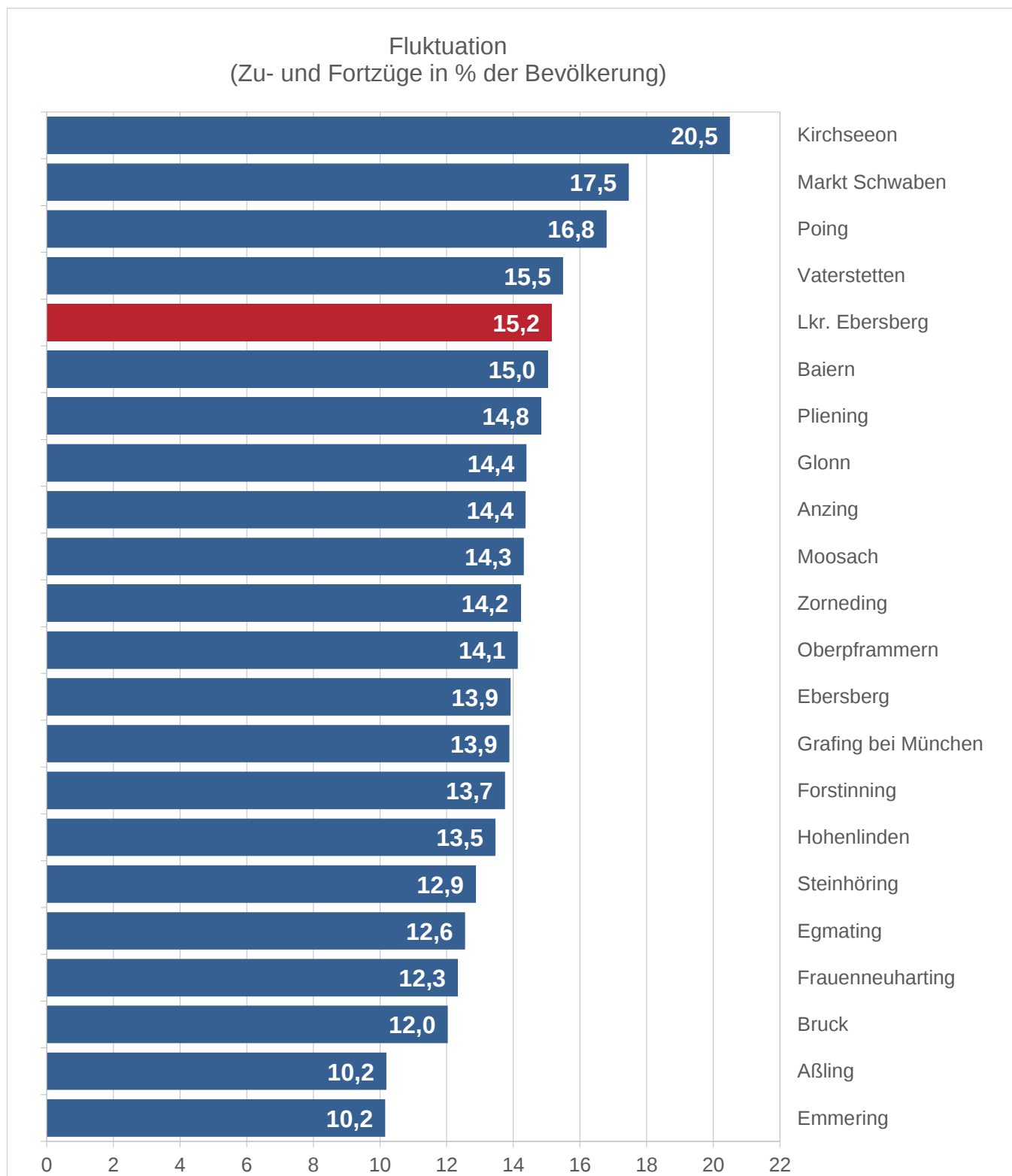
Jahr	Wanderungssaldo (Zuzüge minus Fortzüge) nach Alter					
	absolut					
	bis 17 Jahre	18 bis 24 Jahre	25 bis 29 Jahre	30 bis 49 Jahre	50 bis 64 Jahre	65 und mehr Jahre
2007	228	160	142	498	-26	120
2008	241	-33	19	354	-31	66
2009	236	33	133	417	-46	20
2010	320	-1	94	613	30	60
2011	423	57	136	941	-20	16
2012	514	3	280	1.088	73	40
2013	459	82	186	1.041	-32	13
2014	426	55	153	927	-47	45
2015	401	596	483	979	-12	2
2016	549	-137	117	936	-100	34
2017	455	11	172	924	31	46
	Durchschnitt von 2007 bis 2017					
	387	75	174	793	-16	42



Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

2. Demografie

2.3 Jährliche Fluktuation in den Kommunen des Landkreises (im Durchschnitt der Jahre 2007 bis 2017) Landkreis Ebersberg

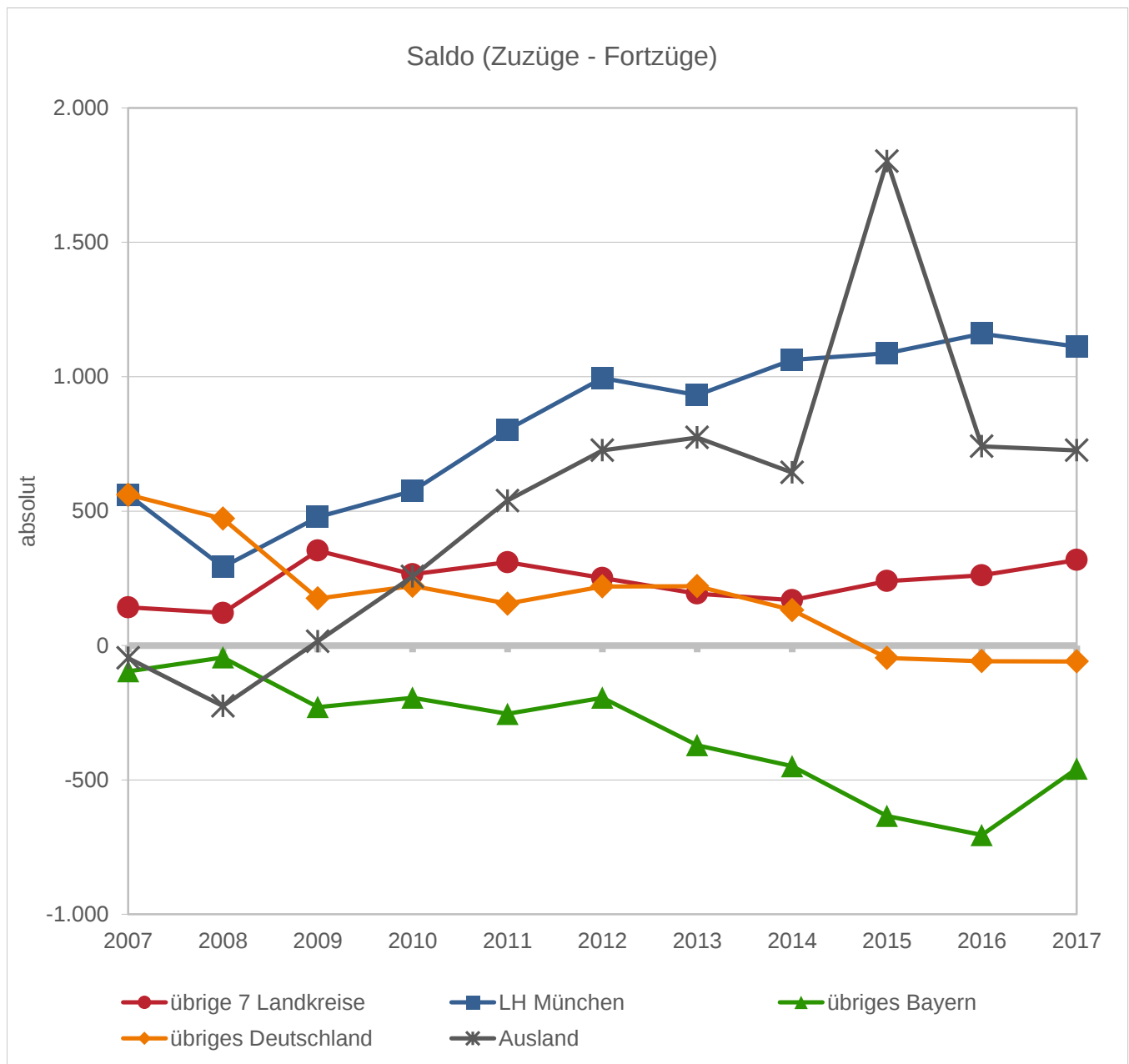


Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

2. Demografie

2.4 Wanderungsströme

Landkreis Ebersberg



Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

2. Demografie

2.4 Wanderungsströme

Landkreis Ebersberg

Jahr	insg.	darunter ...		darunter aus/nach ...					
		Landkreis- Binnen- wanderung	landkreis- grenzen- über- schreitend	übriger Region München	davon aus/nach Landes- hauptstadt München	übrige 7 Land- kreise	übrigem Bayern	übriger Bundes- republik	Ausland
Zuzüge									
2007	9.432	2.039	7.393	3.612	1.991	1.621	1.228	1.405	1.148
2008	9.321	2.127	7.194	3.420	1.840	1.580	1.311	1.394	1.069
2009	9.353	2.167	7.186	3.592	1.983	1.609	1.221	1.122	1.251
2010	9.216	2.095	7.121	3.727	2.075	1.652	1.071	1.043	1.280
2011	10.699	2.379	8.320	4.112	2.319	1.793	1.294	1.105	1.809
2012	10.704	2.104	8.600	4.050	2.380	1.670	1.217	1.200	2.133
2013	10.642	2.011	8.631	4.002	2.383	1.619	1.150	1.104	2.375
2014	11.536	2.161	9.375	4.226	2.561	1.665	1.127	1.130	2.892
2015	13.041	2.372	10.669	4.359	2.508	1.851	1.156	1.080	4.074
2016	12.970	2.700	10.270	4.575	2.680	1.895	1.247	1.052	3.396
2017	11.785	2.411	9.374	4.440	2.543	1.897	1.204	1.003	2.727
Fortzüge									
2007	8.310	2.039	6.271	2.909	1.430	1.479	1.324	844	1.194
2008	8.705	2.127	6.578	3.007	1.548	1.459	1.355	922	1.294
2009	8.560	2.167	6.393	2.761	1.505	1.256	1.450	947	1.235
2010	8.100	2.104	5.996	2.887	1.500	1.387	1.265	821	1.023
2011	9.146	2.379	6.767	3.000	1.517	1.483	1.548	949	1.270
2012	8.706	2.104	6.602	2.804	1.385	1.419	1.411	980	1.407
2013	8.893	2.011	6.882	2.877	1.451	1.426	1.521	883	1.601
2014	9.977	2.161	7.816	2.994	1.498	1.496	1.576	998	2.248
2015	10.592	2.372	8.220	3.032	1.421	1.611	1.790	1.126	2.272
2016	11.571	2.700	8.871	3.154	1.520	1.634	1.952	1.110	2.655
2017	10.146	2.411	7.735	3.010	1.431	1.579	1.662	1.062	2.001
Saldo Zu- und Fortzüge*									
2007	1.122	0	1.122	703	561	142	-96	561	-46
2008	616	0	616	413	292	121	-44	472	-225
2009	793	0	793	831	478	353	-229	175	16
2010	1.116	-9	1.125	840	575	265	-194	222	257
2011	1.553	0	1.553	1.112	802	310	-254	156	539
2012	1.998	0	1.998	1.246	995	251	-194	220	726
2013	1.749	0	1.749	1.125	932	193	-371	221	774
2014	1.559	0	1.559	1.232	1.063	169	-449	132	644
2015	2.449	0	2.449	1.327	1.087	240	-634	-46	1.802
2016	1.399	0	1.399	1.421	1.160	261	-705	-58	741
2017	1.639	0	1.639	1.430	1.112	318	-458	-59	726
Summe	15.993	-9	16.002	11.680	9.057	2.623	-3.628	1.996	5.954

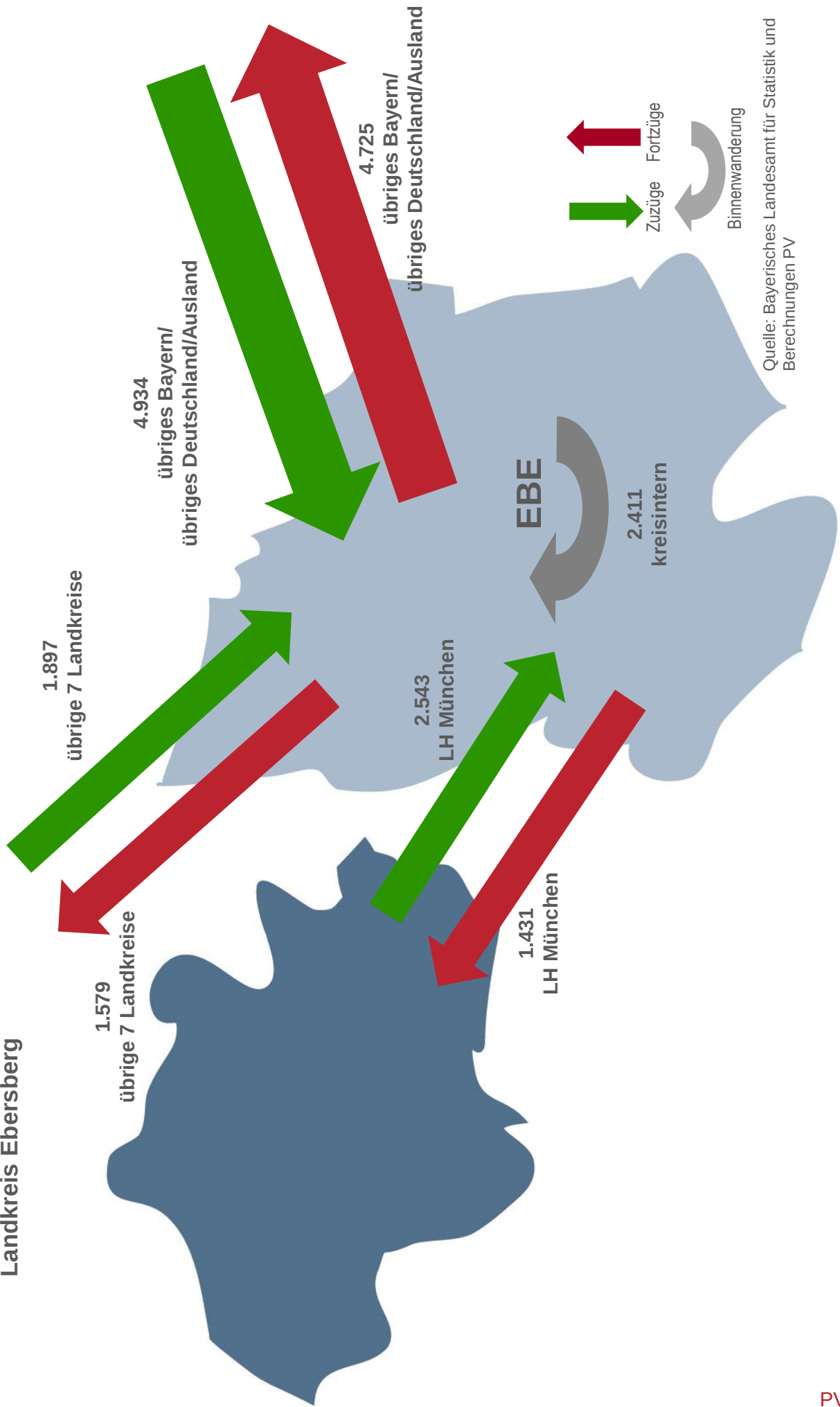
* Saldo immer Null, andernfalls = Zahl der ungeklärten Fälle

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

2. Demografie

2.4 Wanderungsströme nach regionalen Teilräumen 2017

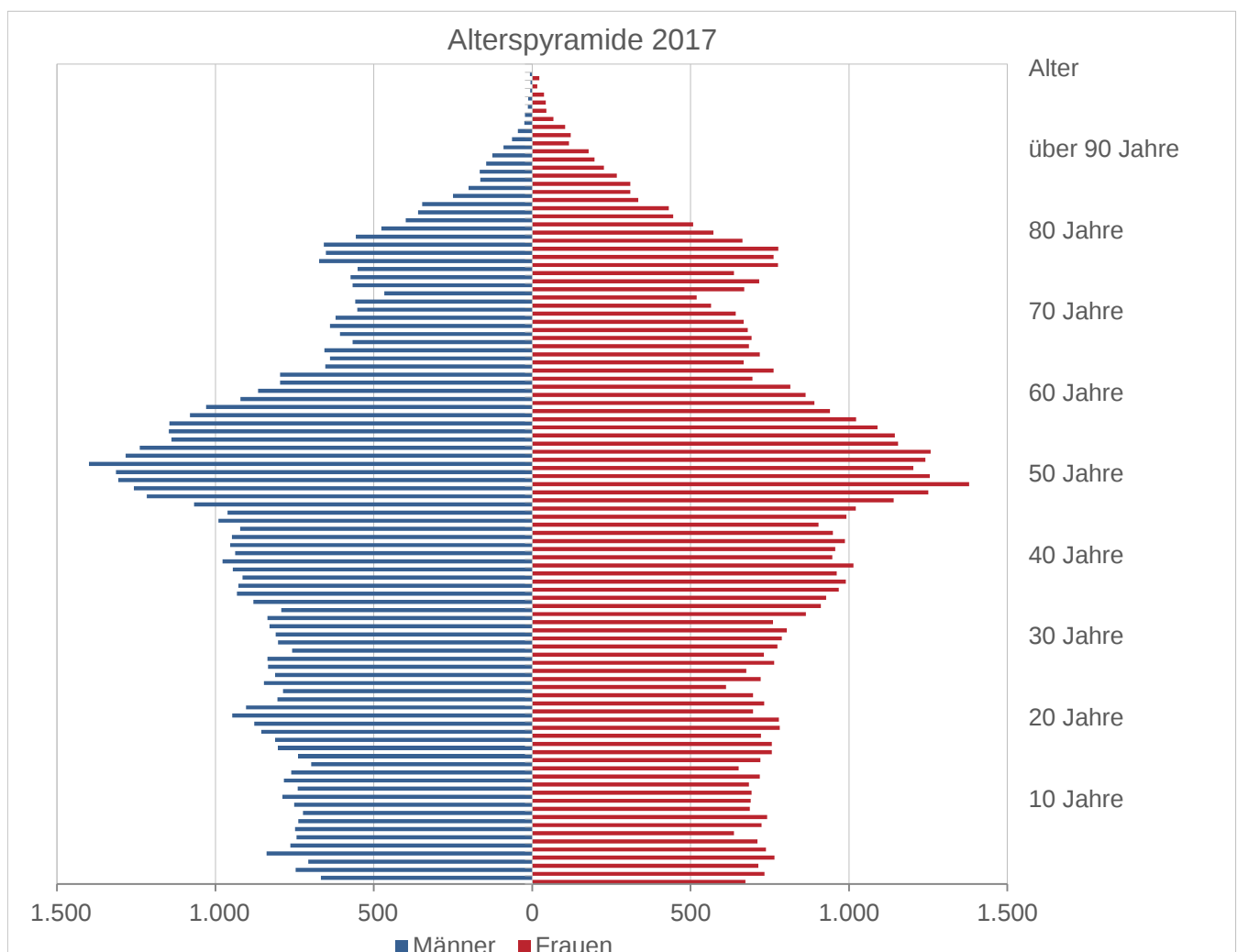
Landkreis Ebersberg



2. Demografie

2.5 Bevölkerung nach Alter Landkreis Ebersberg

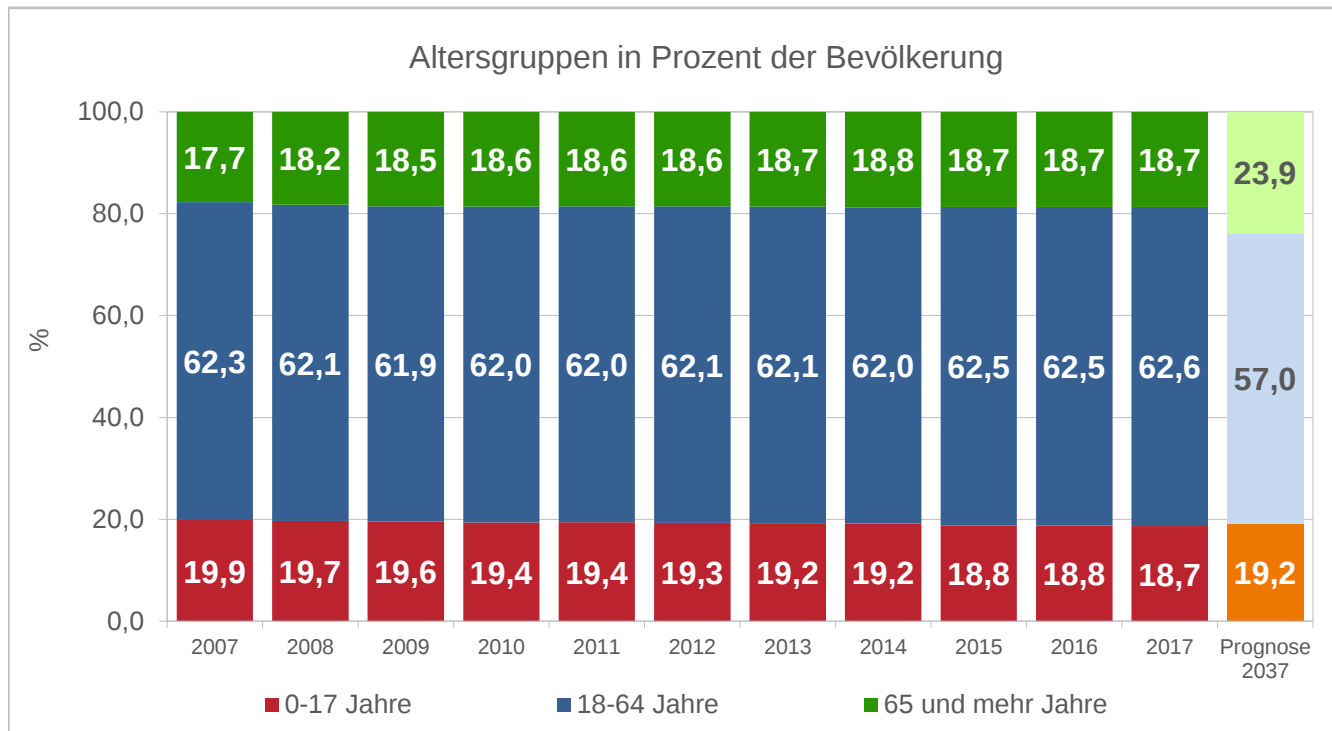
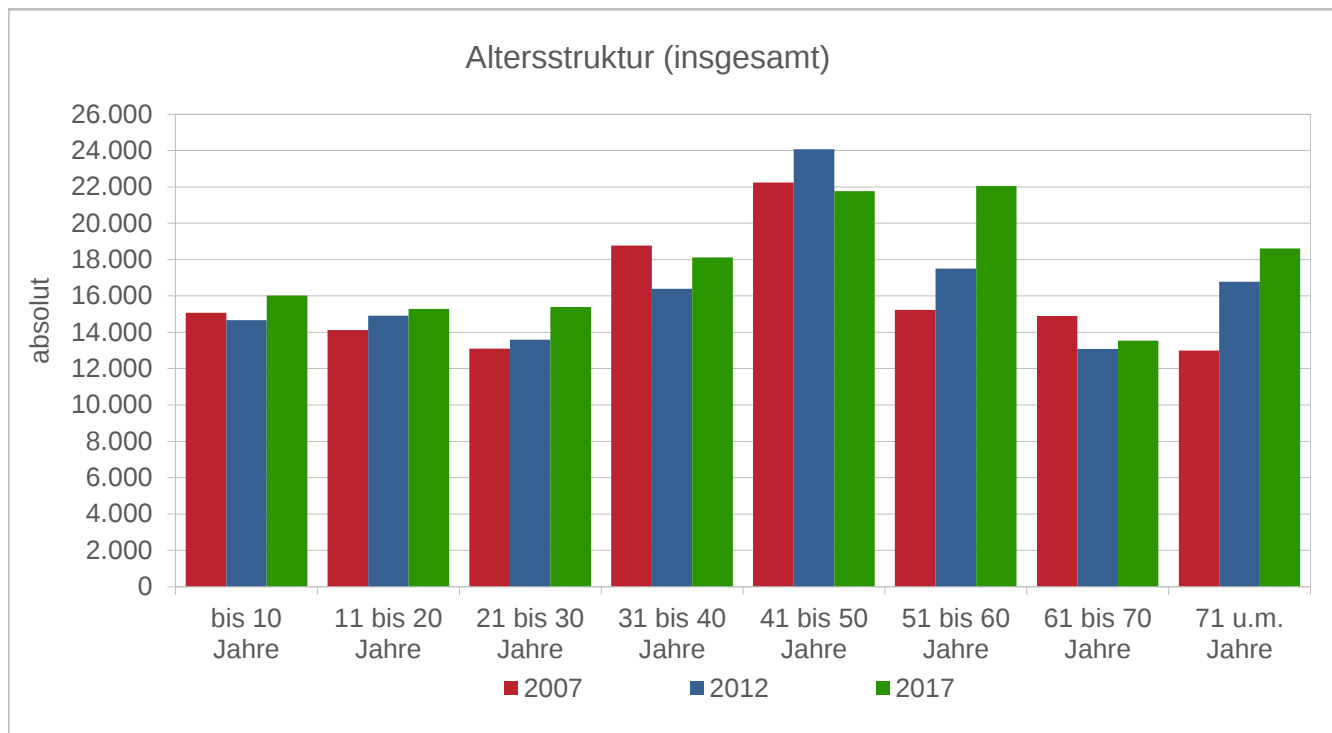
Jahr	Bevölkerung nach Altersgruppen insgesamt									
	bis 10 Jahre	11 bis 20 Jahre	21 bis 30 Jahre	31 bis 40 Jahre	41 bis 50 Jahre	51 bis 60 Jahre	61 bis 70 Jahre	71 bis 80 Jahre	81 bis 90 Jahre	über 90 Jahre
2010	14.598	14.759	13.300	16.576	24.029	16.289	14.218	10.647	4.239	544
2011	14.577	14.843	13.493	16.539	24.251	16.938	13.871	11.307	4.378	621
2012	14.665	14.922	13.596	16.398	24.068	17.499	13.074	11.761	4.405	623
2013	14.892	14.992	13.918	16.718	23.826	18.306	13.074	12.128	4.497	656
2014	15.335	14.959	14.094	17.114	23.339	19.230	12.970	12.516	4.618	698
2015	15.420	15.396	14.963	17.452	22.780	20.263	12.929	12.599	4.890	729
2016	15.774	15.359	15.065	17.797	22.274	21.145	13.201	12.471	5.145	785
2017	16.030	15.276	15.385	18.117	21.771	22.055	13.546	12.390	5.456	774
2017										
Region	307.533	267.534	403.166	426.721	418.983	407.855	275.846	250.220	107.985	17.530
München										
Bayern	1.293.742	1.270.421	1.662.220	1.667.647	1.804.915	2.037.816	1.455.692	1.159.848	558.139	86.764



Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

2. Demografie

2.5 Bevölkerung nach Alter Landkreis Ebersberg

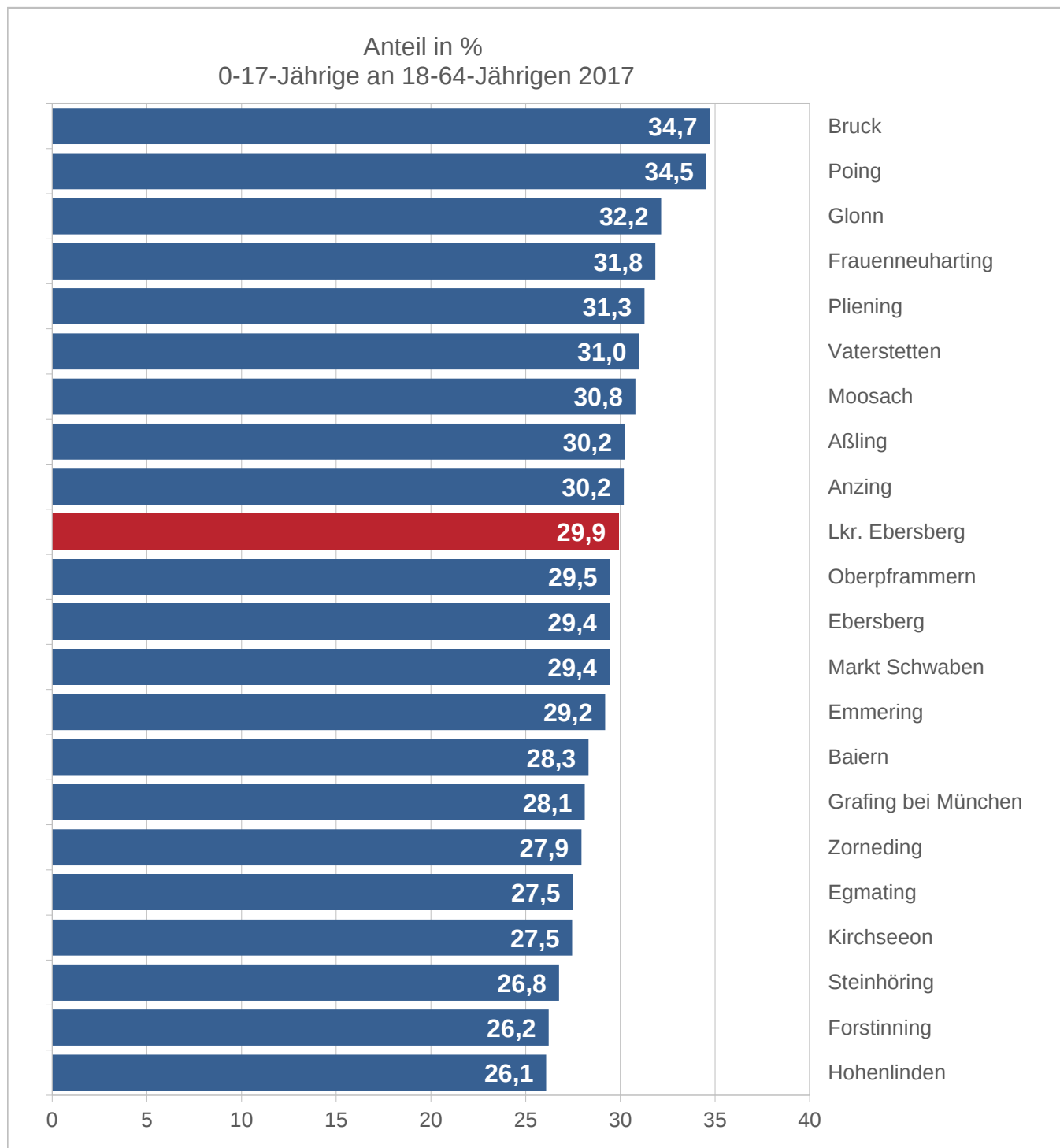


2. Demografie

2.6 Abhängigenquote in den Kommunen des Landkreises

Anteil 0-17-Jährige an 18-64-Jährigen

Landkreis Ebersberg



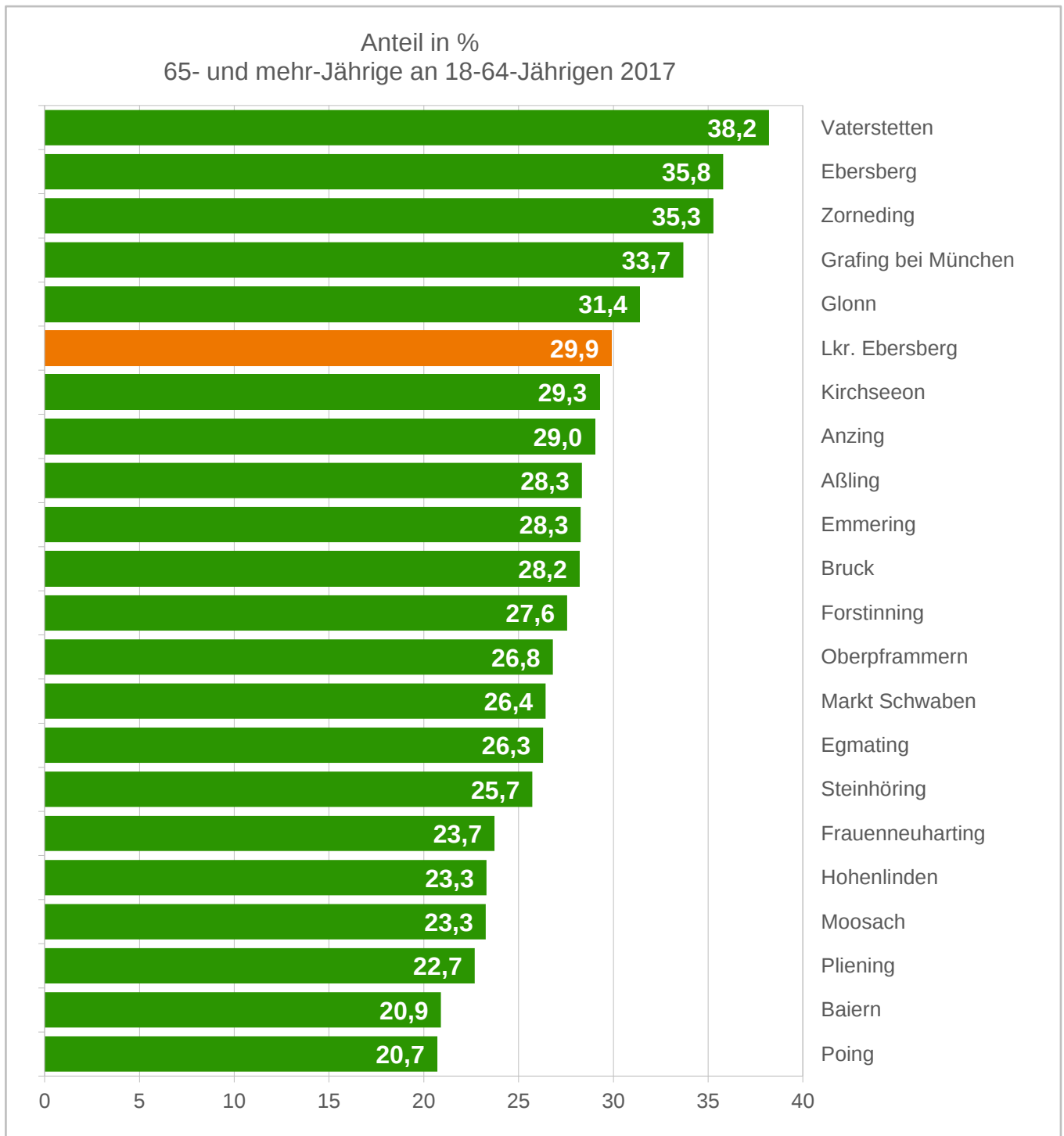
Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik Berechnungen PV

2. Demografie

2.6 Abhängigenquote in den Kommunen des Landkreises

Anteil 65- und mehr-Jährige an 18-64-Jährigen

Landkreis Ebersberg



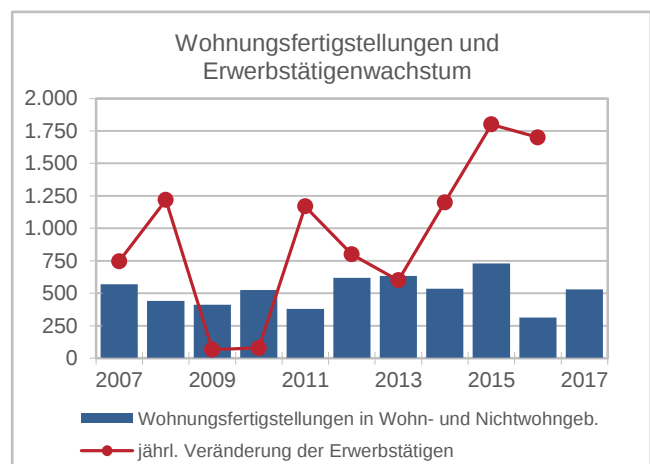
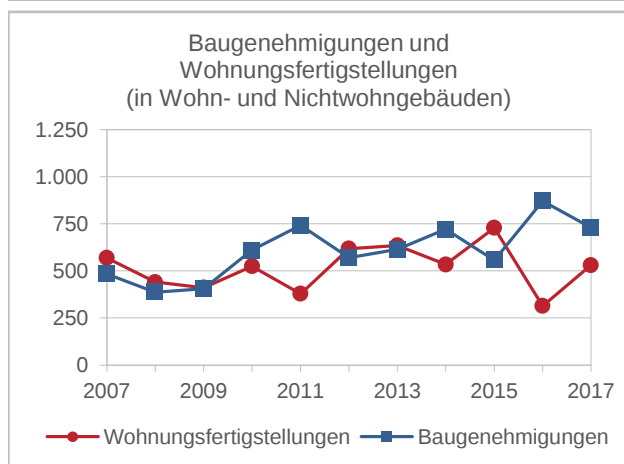
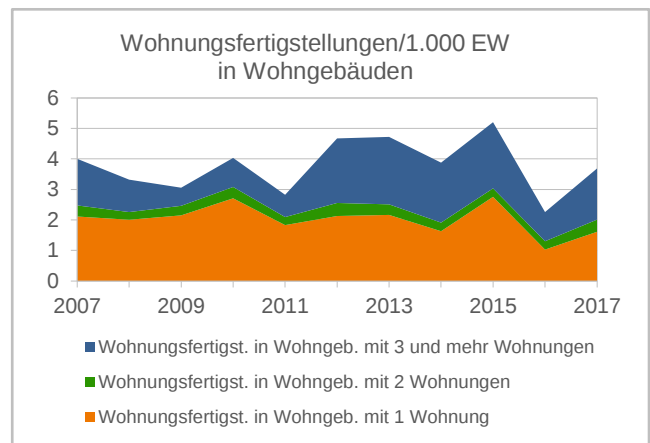
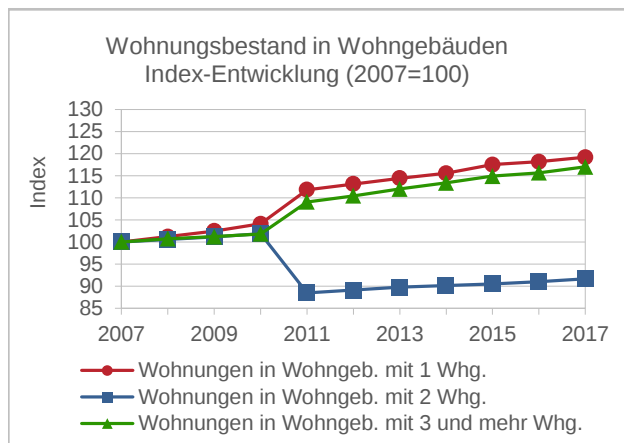
3. Wohnen und Flächennutzung

3.1 Bestand an Wohnungen und Wohngebäuden, Wohnungsfertigstellungen Landkreis Ebersberg

Jahr	Bestand an Wohnungen				Wohnungsfertigstellungen				Bauge- nehmungen
	in Wohn- u. Nicht- wohngeb.	nur in Wohngebäuden mit 1 Whg.	2 Whg.	3 u.m. Whg.	in Wohn- u. Nicht- wohngeb.	nur in Wohngebäuden mit 1 Whg.	2 Whg.	3 u.m. Whg.	
2007	53.641	20.517	10.384	21.141	569	267	46	193	484
2008	54.120	20.763	10.440	21.295	441	255	32	135	387
2009	54.558	21.021	10.504	21.393	411	275	40	76	406
2010	55.107	21.356	10.580	21.525	525	350	48	123	611
2011	57.438	22.940	9.184	23.056	379	236	34	94	742
2012	58.079	23.206	9.252	23.350	618	279	56	277	570
2013	58.745	23.478	9.318	23.674	635	288	46	294	614
2014	59.314	23.705	9.360	23.965	534	220	38	265	721
2015	60.102	24.107	9.398	24.287	729	379	38	298	557
2016	60.448	24.240	9.450	24.447	314	143	38	133	871
2017	61.024	24.450	9.520	24.735	531	227	56	236	730

Wohnungsleerstandsquote: 2011 2,5 %
2014 1,5 %

Zensus 2011, Bayerisches Landesamt für Statistik
Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung

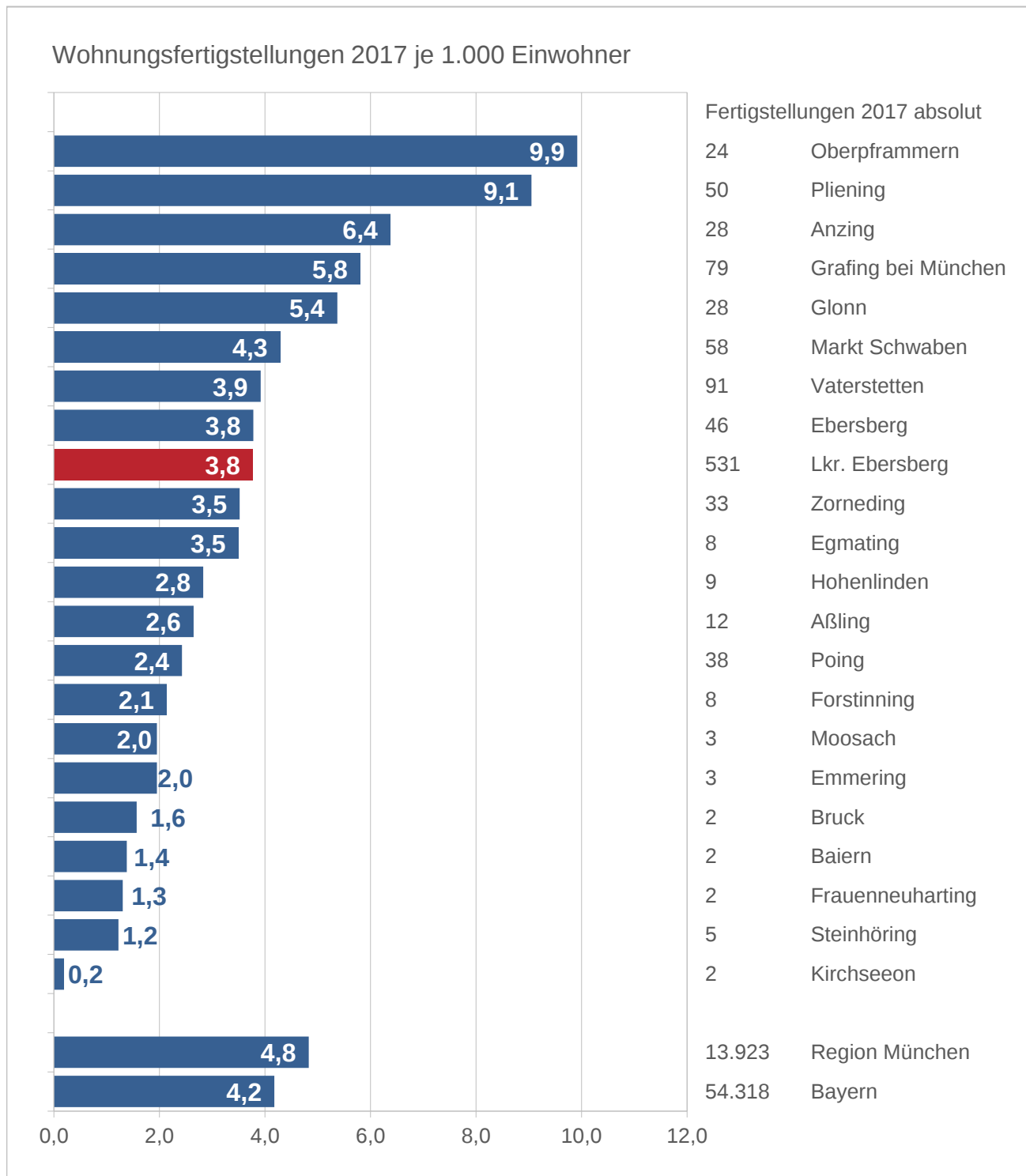


Daten für Erwerbstätige für 2017 bei Redaktionsschluss noch nicht vorliegend

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

3. Wohnen und Flächennutzung

3.1 Wohnungsfertigstellungen in den Kommunen des Landkreises Landkreis Ebersberg

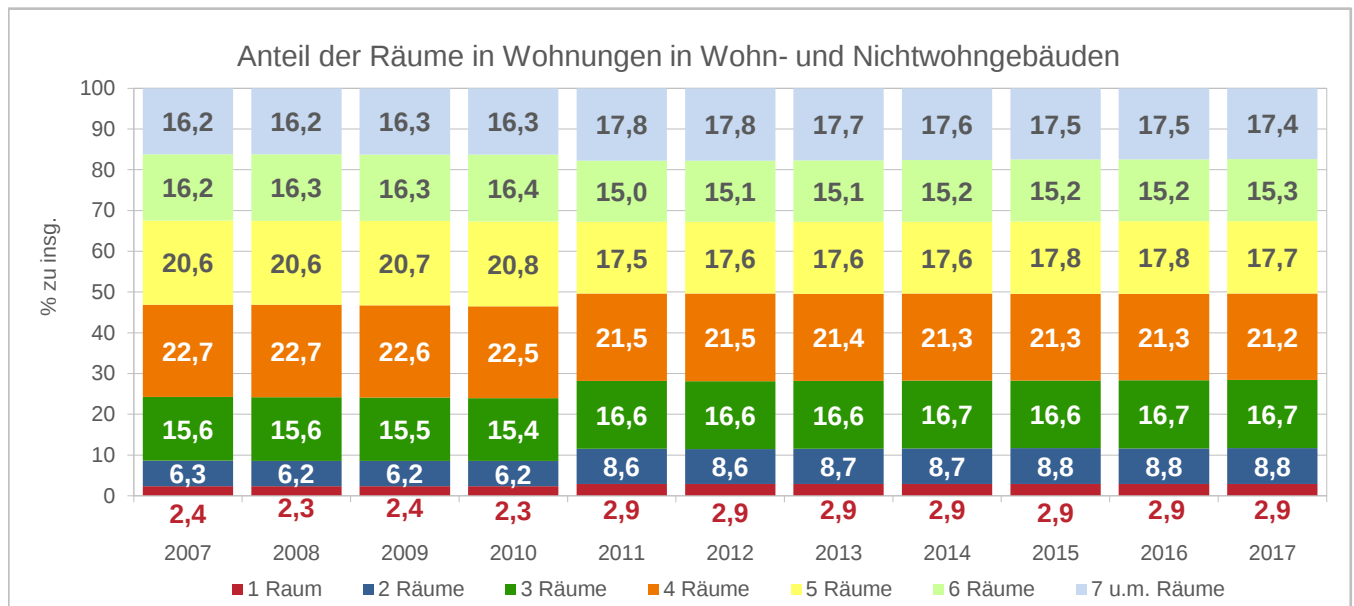
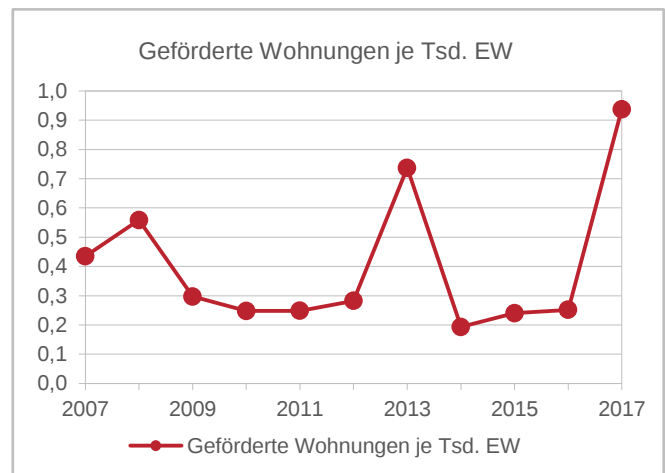
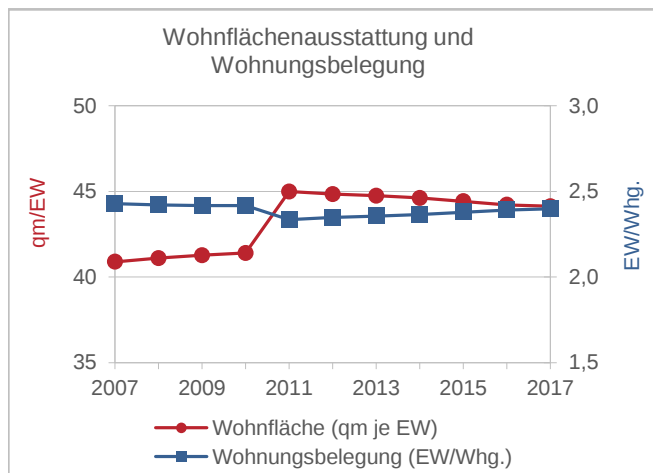


Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

3. Wohnen und Flächennutzung

3.2 Wohnflächenausstattung, Wohnungsbelegung und geförderte Wohnungen und Räume Landkreis Ebersberg

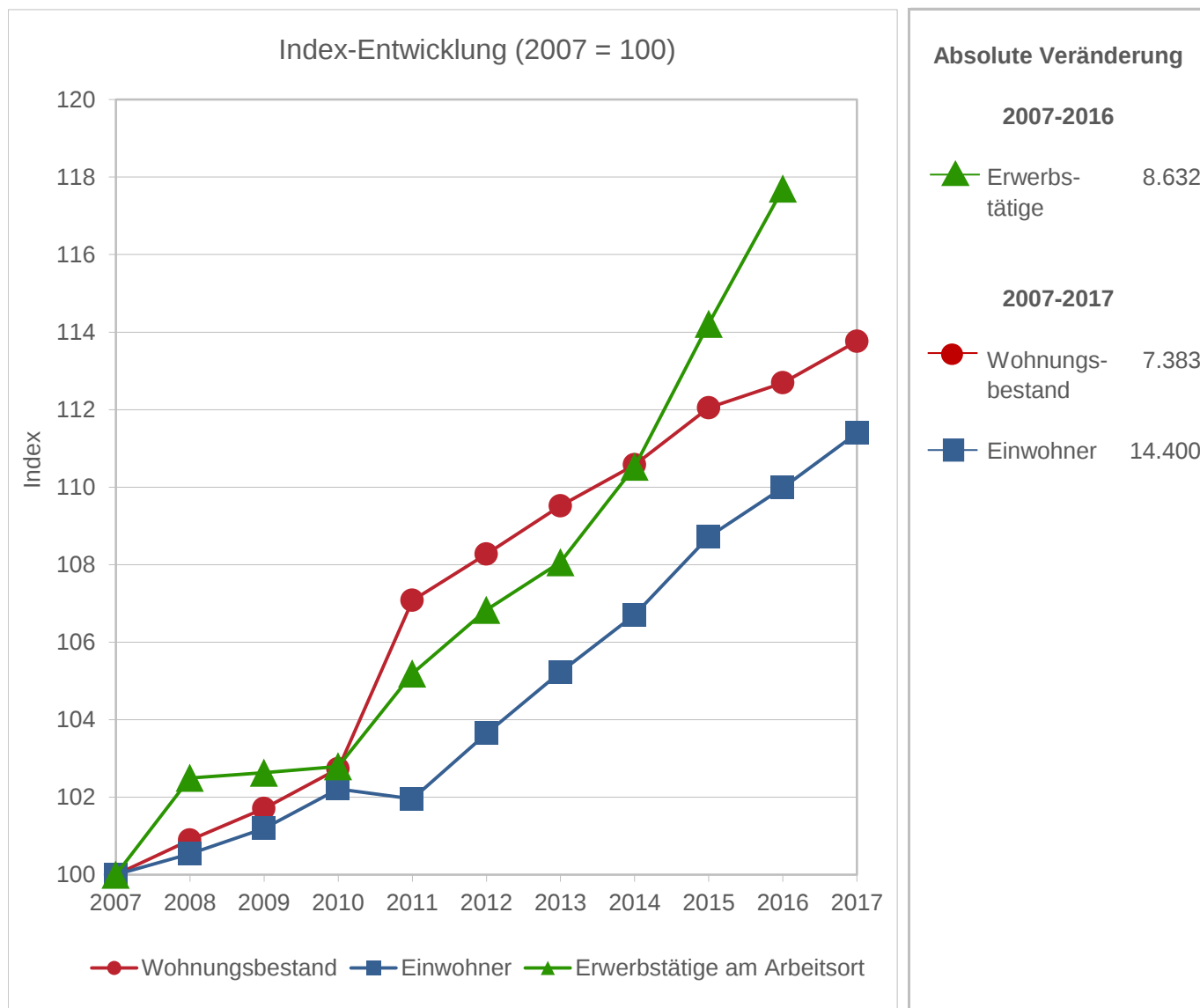
Jahr	Wohnfläche (in 100 qm) in Wohngebäuden				Wohnfläche je EW (m ²)	Aktuell geförderte Wohnungen (Bewilligungen)	
	insg.	1 Whg.	2 Whg.	3 u.m. Whg.		insg.	je Tsd. EW
2007	51.674	27.108	9.567	14.999	41	55	0,44
2008	52.231	27.463	9.641	15.127	41	71	0,56
2009	52.789	27.846	9.723	15.220	41	38	0,30
2010	53.484	28.331	9.813	15.340	41	32	0,25
2011	57.970	31.817	9.180	16.709	45	32	0,25
2012	58.741	32.237	9.271	16.969	45	37	0,28
2013	59.517	32.671	9.352	17.229	45	98	0,74
2014	60.170	33.033	9.399	17.467	45	26	0,19
2015	61.038	33.568	9.447	17.742	44	33	0,24
2016	61.461	33.792	9.508	17.880	44	35	0,25
2017	62.132	34.141	9.593	18.116	44	132	0,94



Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Bayerische Landesbodenkreditanstalt und Berechnungen PV

3. Wohnen und Flächennutzung

3.3 Index-Entwicklung Wohnungsbestand, Einwohner und Erwerbstätige am Arbeitsort Landkreis Ebersberg



Daten für Erwerbstätige für 2017 bei Redaktionsschluss noch nicht vorliegend

3. Wohnen und Flächennutzung

3.4 Flächennutzung Landkreis Ebersberg

Achtung neue Flächenstruktur ab 2016 - s. Anmerkungen zur Flächennutzung auf Seite 7

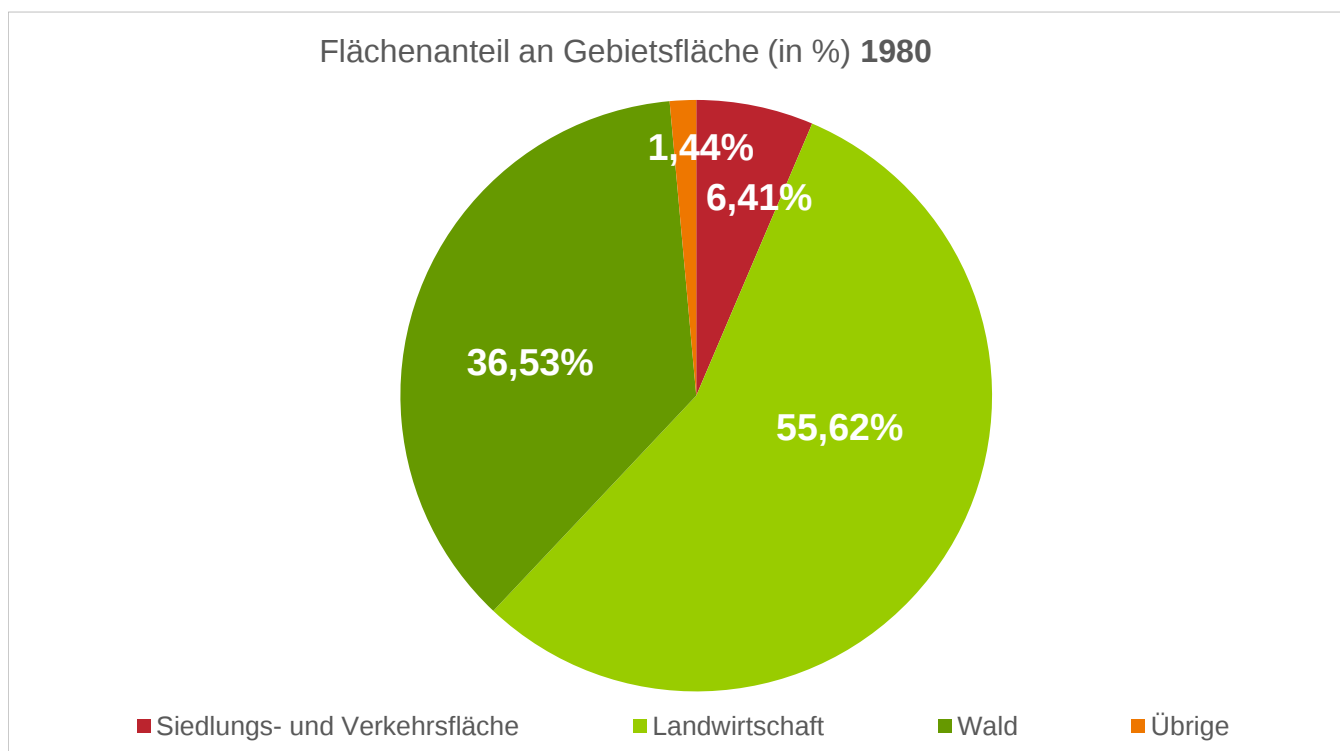
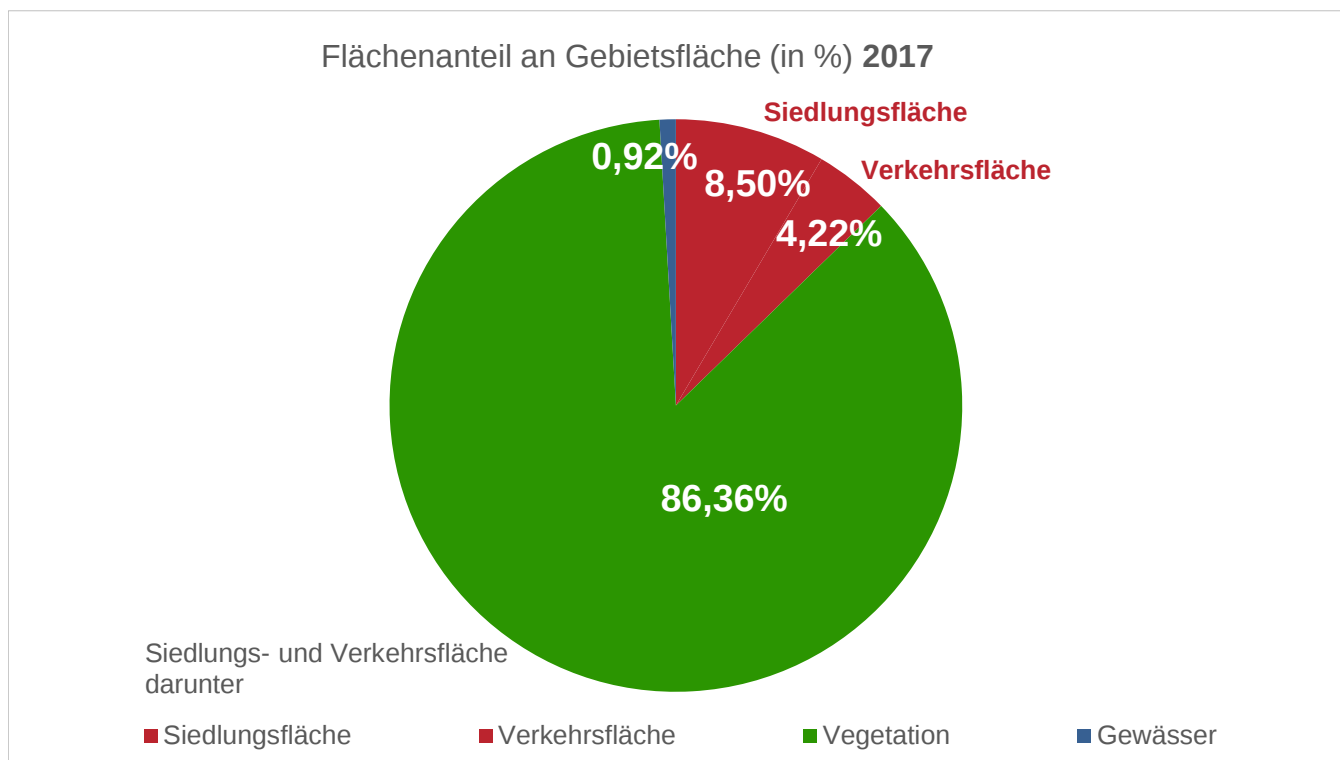
Jahr	Gebiets- fläche (Geb.fl.) abs. in ha (100 %)	darunter		darunter		Verkehrsfläche		Vegetation		Gewässer	
		Siedlungs- und Verkehrsfläche		Siedlungsfläche							
		abs. in ha	in % von Geb.fl.	abs. in ha	in % von Geb.fl.	abs. in ha	in % von Geb.fl.	abs. in ha	in % von Geb.fl.	abs. in ha	in % von Geb.fl.
2008	54.936	5.609	10,2			1.838	3,3	48.800	88,8	495	0,9
2009	54.936	5.716	10,4			1.847	3,4	48.691	88,6	497	0,9
2010	54.937	5.780	10,5			1.875	3,4	48.623	88,5	497	0,9
2011	54.936	5.834	10,6			1.886	3,4	48.565	88,4	498	0,9
2012	54.937	5.903	10,7			1.909	3,5	48.496	88,3	498	0,9
2013	54.937	6.000	10,9			1.934	3,5	48.392	88,1	500	0,9
2014	54.936	6.735	12,3			2.318	4,2	47.585	86,6	526	1,0
2015	54.937	6.794	12,4			2.314	4,2	47.519	86,5	526	1,0
2016	54.940	6.863	12,5	4.645	8,5	2.321	4,2	47.471	86,4	503	0,9
2017	54.940	6.889	12,5	4.668	8,5	2.319	4,2	47.449	86,4	504	0,9
2017 Region	550.102	97.430	17,7	67.784	12,3	31.410	5,7	432.812	78,7	18.097	3,3
München											
Bayern	7.054.203	847.597	12,0	531.471	7,5	331.743	4,7	6.069.726	86,0	121.263	1,7

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

3. Wohnen und Flächennutzung

3.4 Flächennutzung Landkreis Ebersberg

Achtung neue Flächenstruktur ab 2016 - s. Anmerkungen zur Flächennutzung auf Seite 7

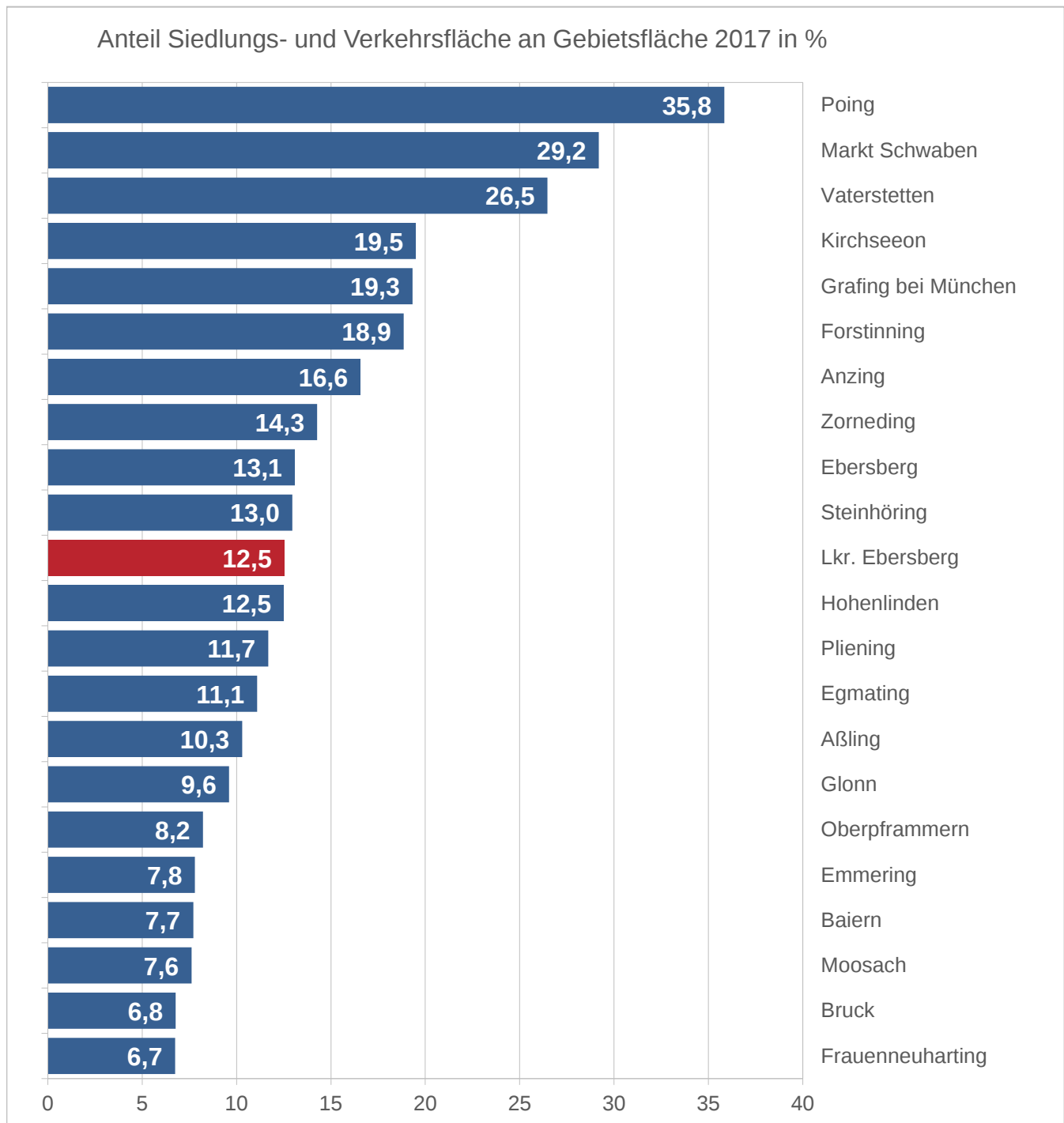


Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

3. Wohnen und Flächennutzung

3.4 Flächennutzung in den Kommunen des Landkreises Landkreis Ebersberg

Achtung neue Flächenstruktur ab 2016 - s. Anmerkungen zur Flächennutzung auf Seite 7

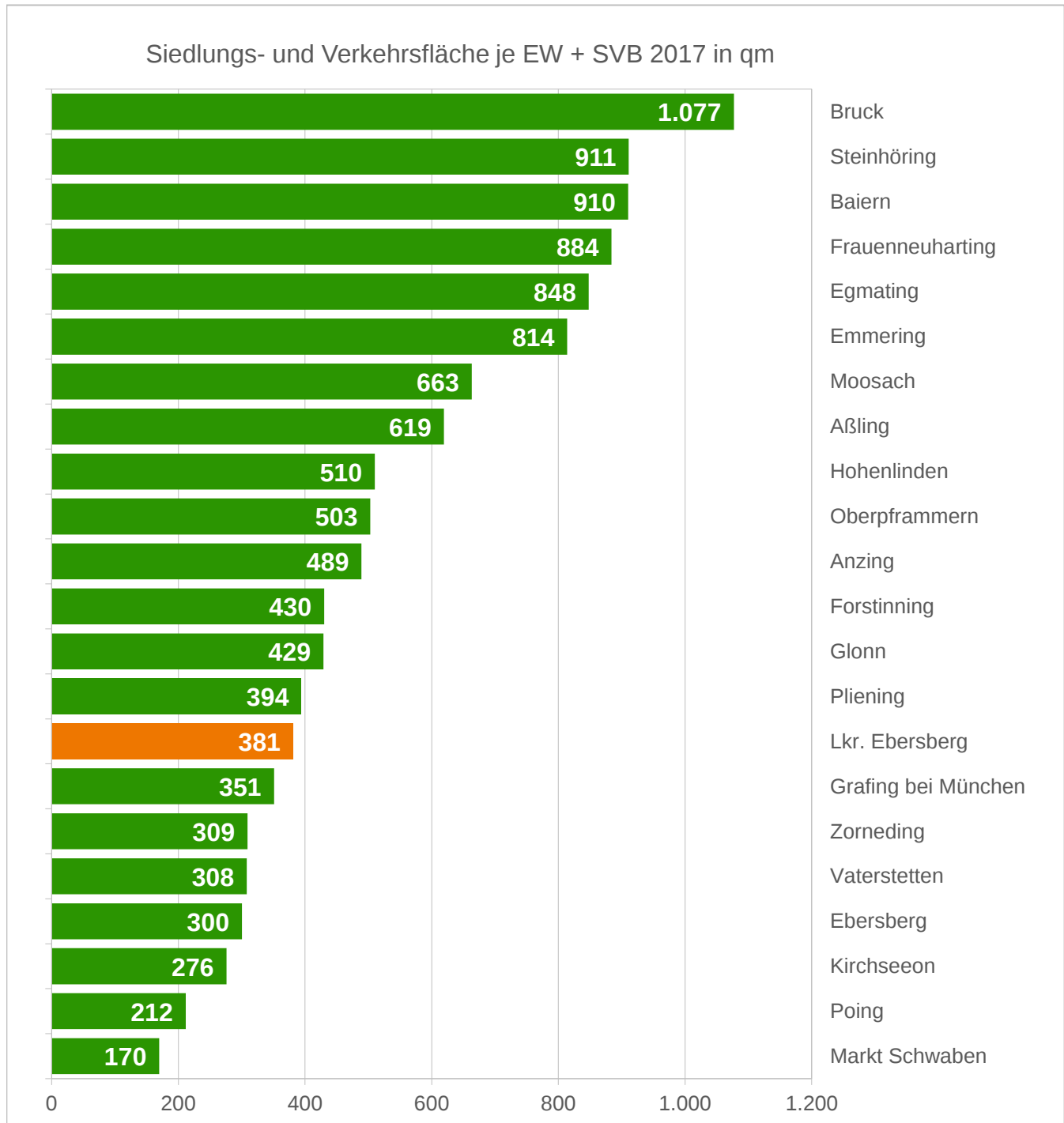


Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

3. Wohnen und Flächennutzung

3.4 Flächennutzung in den Kommunen des Landkreises Landkreis Ebersberg

Achtung neue Flächenstruktur ab 2016 - s. Anmerkungen zur Flächennutzung auf Seite 7



Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

4. Wirtschaft und Arbeitsmarkt

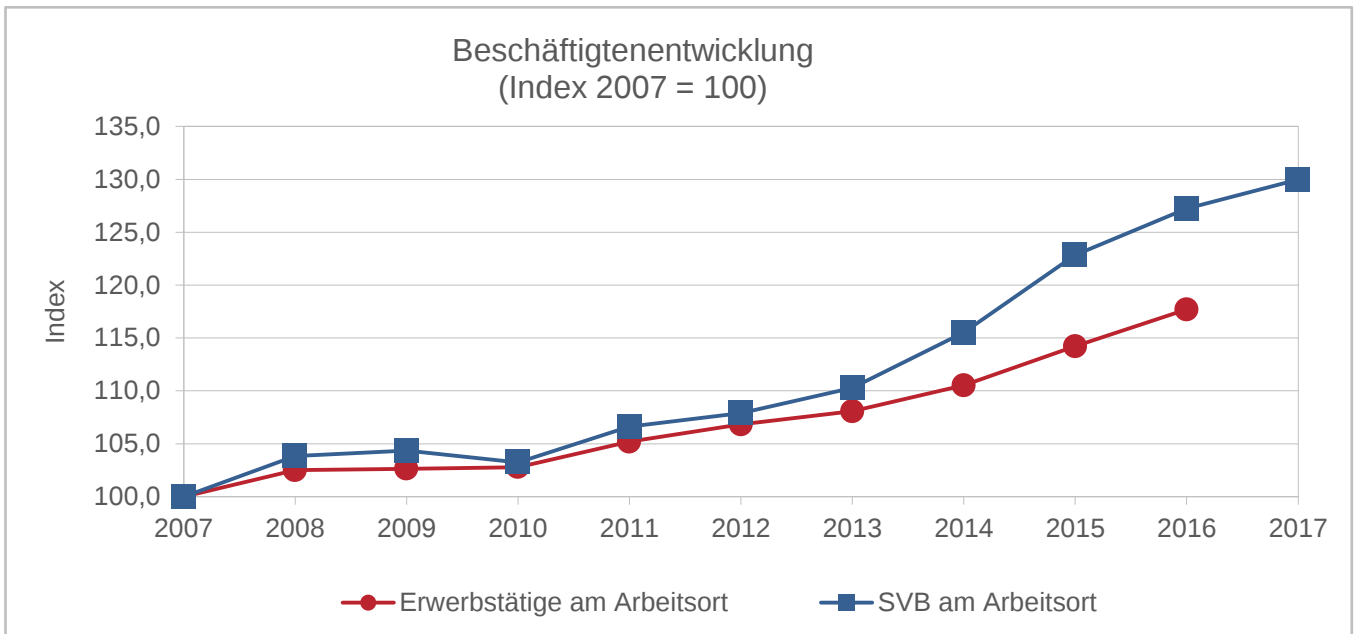
4.1 Entwicklung Erwerbstätige und sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Landkreis Ebersberg

Jahr	Erwerbs- tätige insg.	darunter Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (SVB)													
		darunter insg.		darunter weiblich		darunter Wirtschaftsbereiche		Land- und Forst- wirtschaft, Fischerei		Produzierendes Gewerbe		Handel, Gastgewerbe Verkehr		übrige Dienstleistungen	
		insg.	weiblich	insg.	weiblich	insg.	weiblich	insg.	darunter weiblich	insg.	darunter weiblich	insg.	darunter weiblich	insg.	darunter weiblich
2007	48.768	30.616	13.460	567	202	8.357	2.015	10.678	4.309	11.001	6.926				
2008	49.986	31.790	14.357	421	158	7.633	1.765	12.109	5.069	11.619	7.363				
2009	50.052	31.949	14.455	449	171	7.533	1.789	11.591	4.762	12.369	7.731				
2010	50.131	31.609	14.656	443	165	7.530	1.823	11.328	4.676	12.305	7.992				
2011	51.300	32.643	15.129	479	174	7.747	1.933	11.811	4.848	12.605	8.174				
2012	52.100	33.034	15.214	491	172	7.781	1.923	12.337	5.038	12.397	8.069				
2013	52.700	33.767	15.613	504	168	7.869	1.950	12.785	5.214	12.596	8.275				
2014	53.900	35.371	16.269	505	171	7.885	1.937	13.212	5.311	13.767	8.849				
2015	55.700	37.612	17.166	523	159	8.678	2.143	13.983	5.612	14.427	9.252				
2016	57.400	38.952	17.765	527	150	8.814	2.136	14.669	5.923	14.942	9.556				
2017		39.795	17.948	513	154	8.894	2.125	14.886	5.881	15.502	9.788				
2017															
Region München		1.415.991	656.463	3.582	1.199	268.056	63.727	319.075	139.293	825.275	452.243				
Bayern		5.460.683	2.497.888	30.864	10.234	1.781.137	431.212	1.175.713	557.604	2.472.933	1.498.816				
z.K. Beschäftigte in Arbeitsstätten (näherungsweise mit Erwerbstätigen vergleichbar): Arbeitsstättenzählung (AZ) 1970: 15.885; AZ 1987: 27.700															

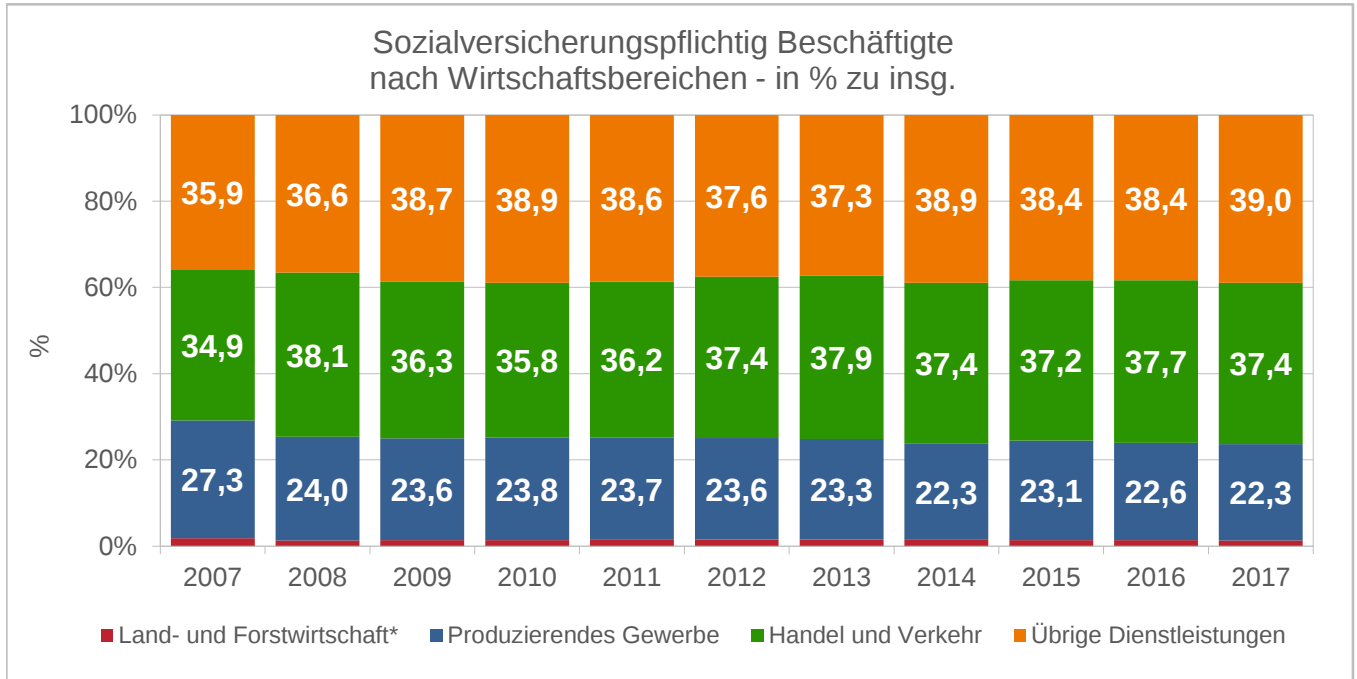
Daten für Erwerbstätige für 2017 bei Redaktionsschluss noch nicht vorliegend

4. Wirtschaft und Arbeitsmarkt

4.1 Erwerbstätige und sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort nach Wirtschaftsbereichen Landkreis Ebersberg



Daten für Erwerbstätige für 2017 bei Redaktionsschluss noch nicht vorliegend

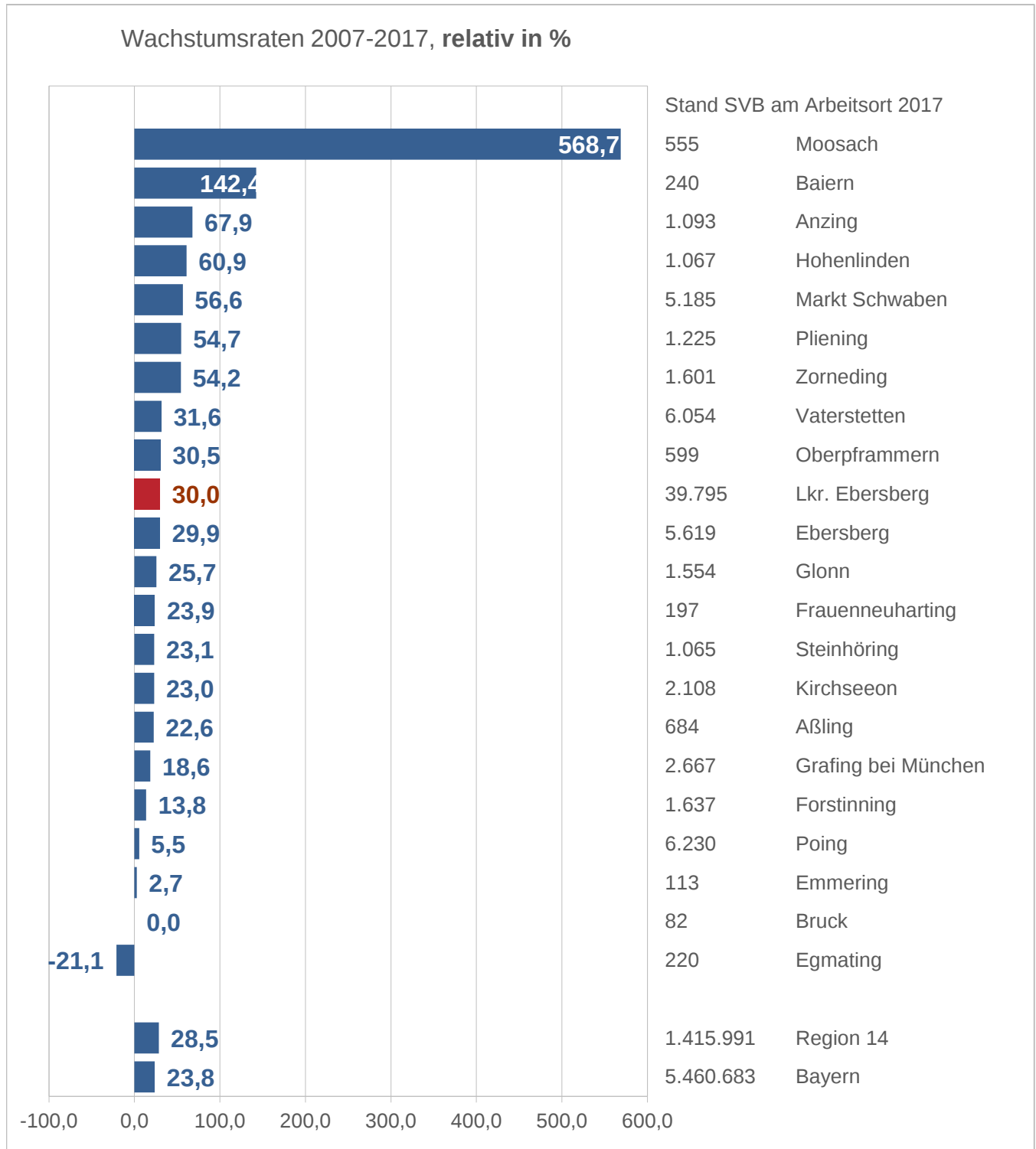


* < 2,0 %

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

4. Wirtschaft und Arbeitsmarkt

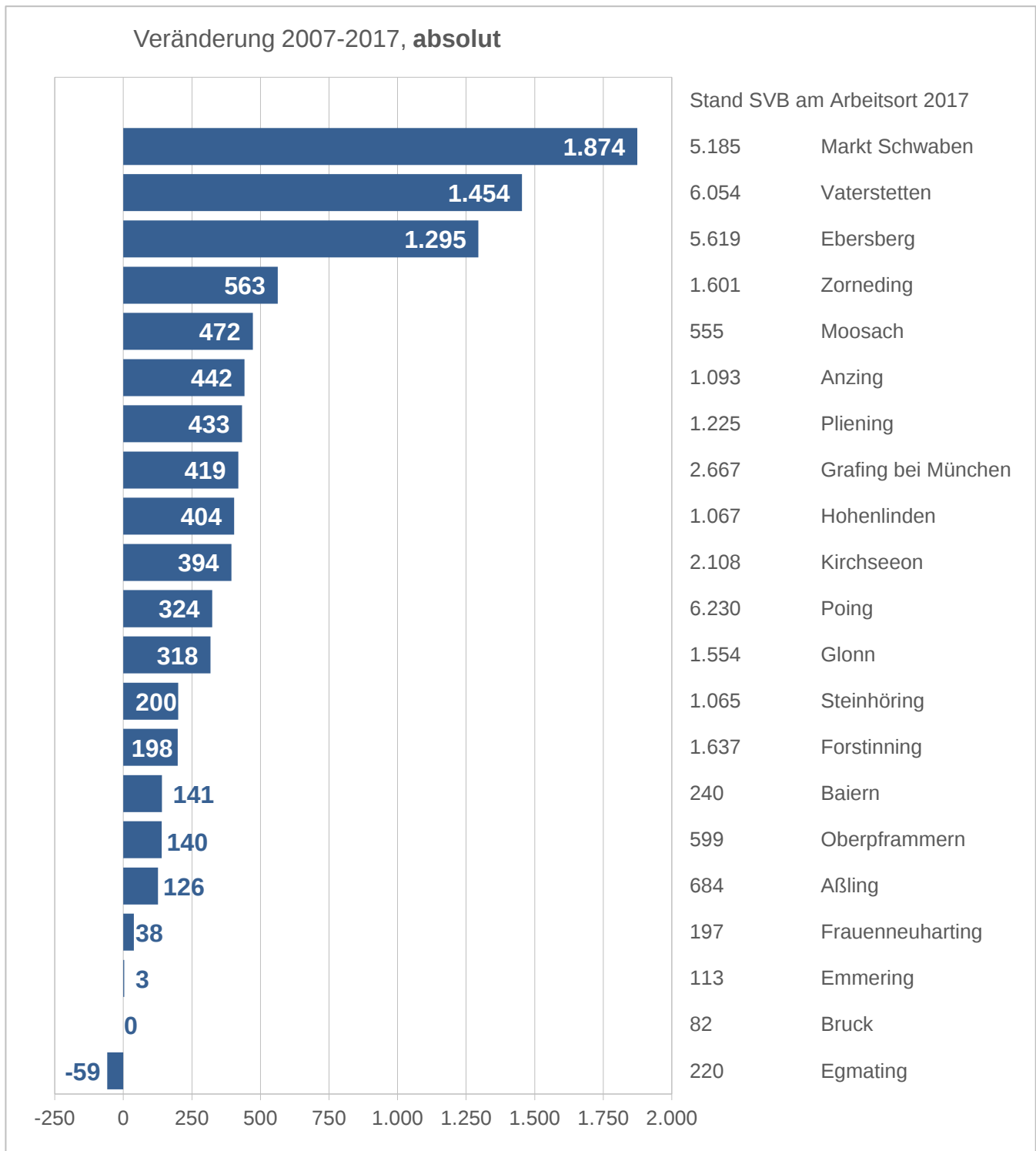
4.1 Entwicklung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort in den Kommunen des Landkreises Landkreis Ebersberg



Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

4. Wirtschaft und Arbeitsmarkt

4.1 Entwicklung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort in den Kommunen des Landkreises Landkreis Ebersberg

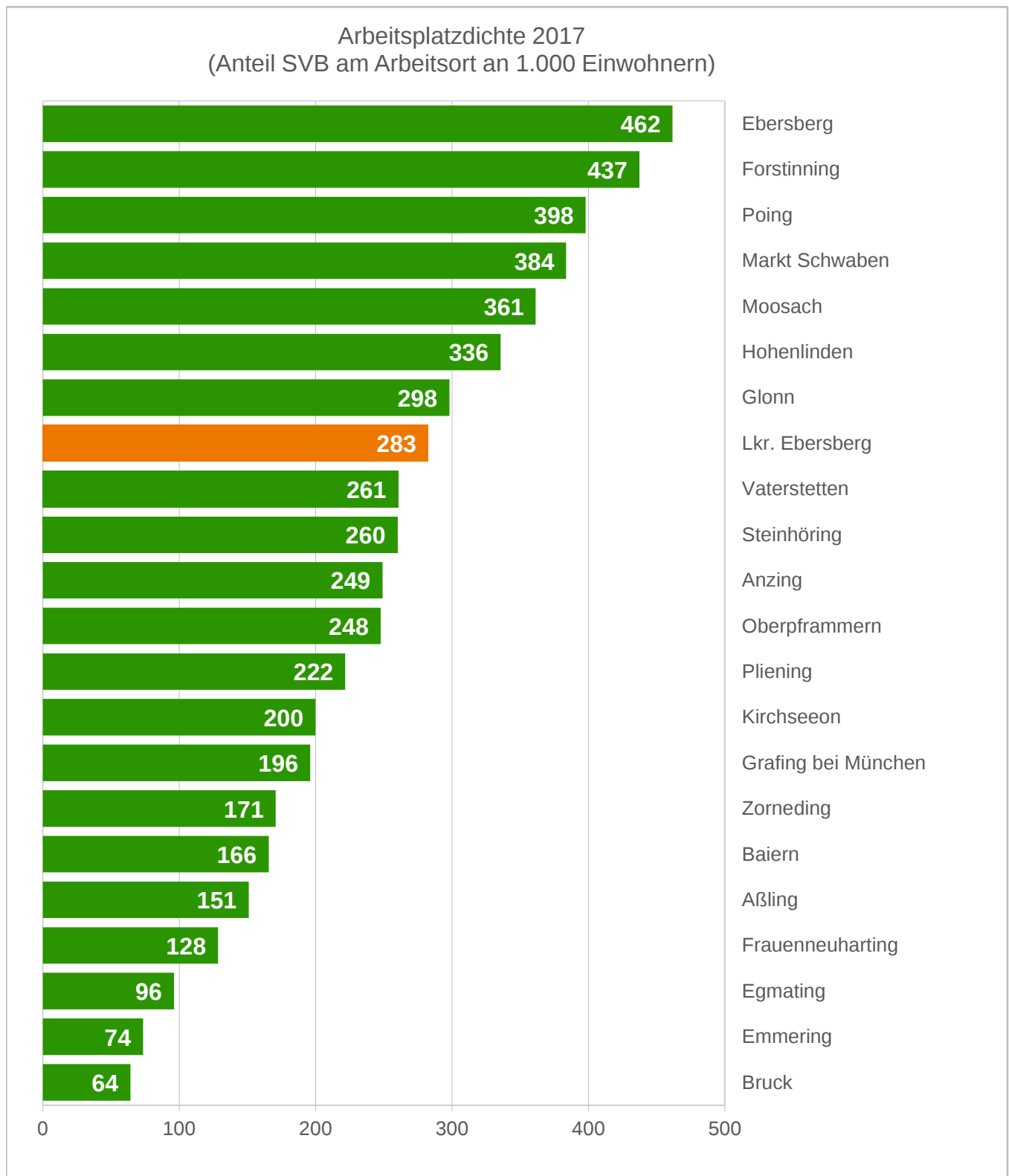


Veränderung Landkreis Ebersberg insgesamt: 9.179

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

4. Arbeitsmarkt und Wirtschaft

4.2 Arbeitsplatzdichte in den Kommunen des Landkreises Landkreis Ebersberg



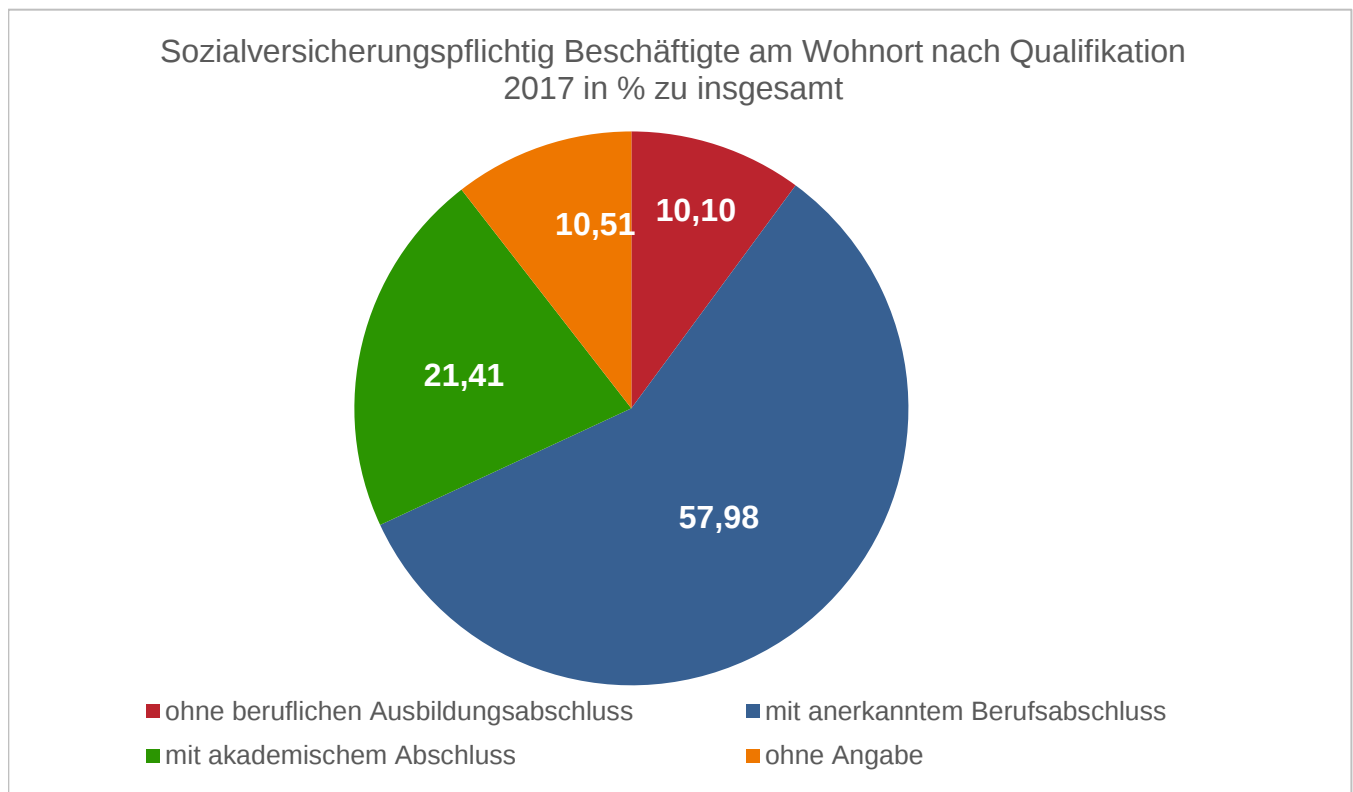
Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

4. Wirtschaft und Arbeitsmarkt

4.3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort nach Qualifikation

Landkreis Ebersberg

	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort nach Qualifikation 2017 in % zu insgesamt			
	ohne beruflichen Abschluss	mit anerkanntem Berufs- abschluss	mit akademischem Abschluss	ohne Angabe
Landkreis	10,10	57,98	21,41	10,51
Region München	11,07	48,18	28,71	12,04
Bayern	11,72	63,10	16,17	9,01

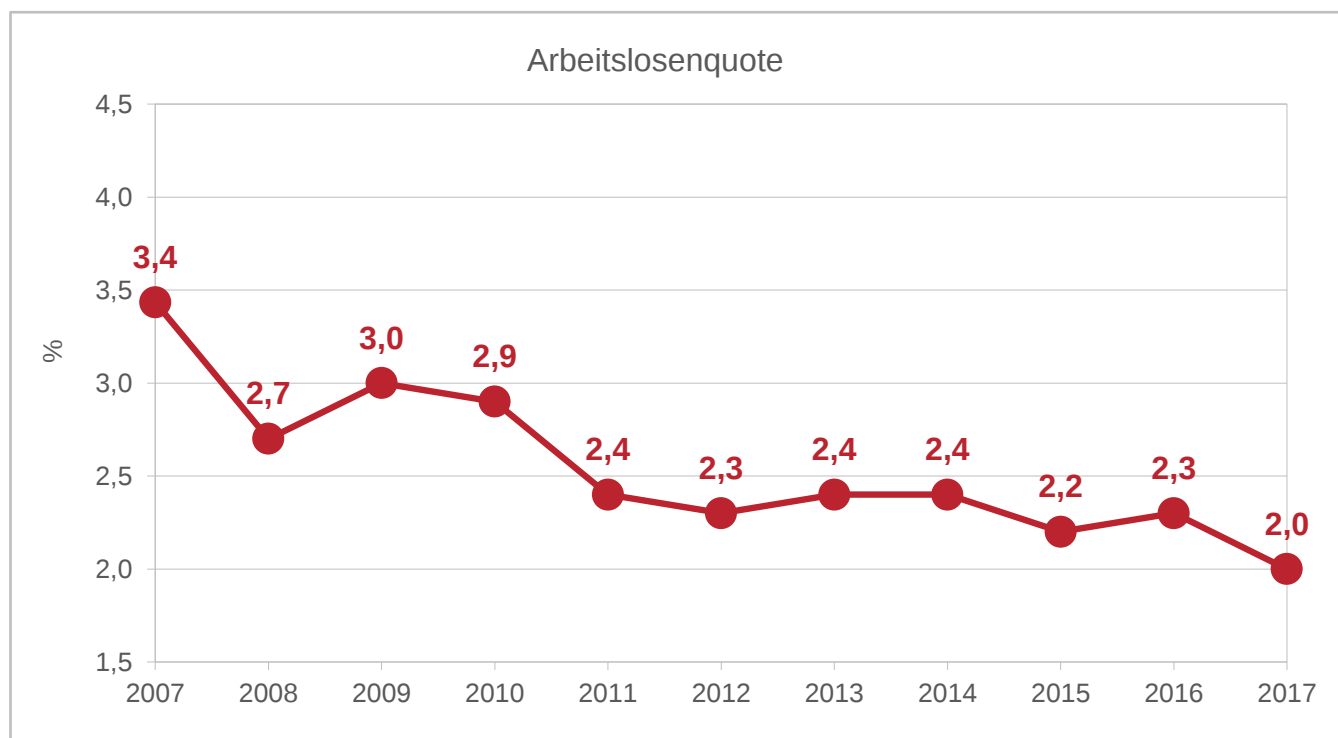


4. Wirtschaft und Arbeitsmarkt

4.4 Arbeitslose / Arbeitslosenquote

Landkreis Ebersberg

Jahr	Arbeits- lose	Arbeits- losen- quote (%)
2007	2.227	3,4
2008	1.761	2,7
2009	1.989	3,0
2010	1.930	2,9
2011	1.621	2,4
2012	1.610	2,3
2013	1.734	2,4
2014	1.739	2,4
2015	1.593	2,2
2016	1.706	2,3
2017	1.518	2,0
2017 Region München	54.139	3,3
Bayern	231.353	3,2

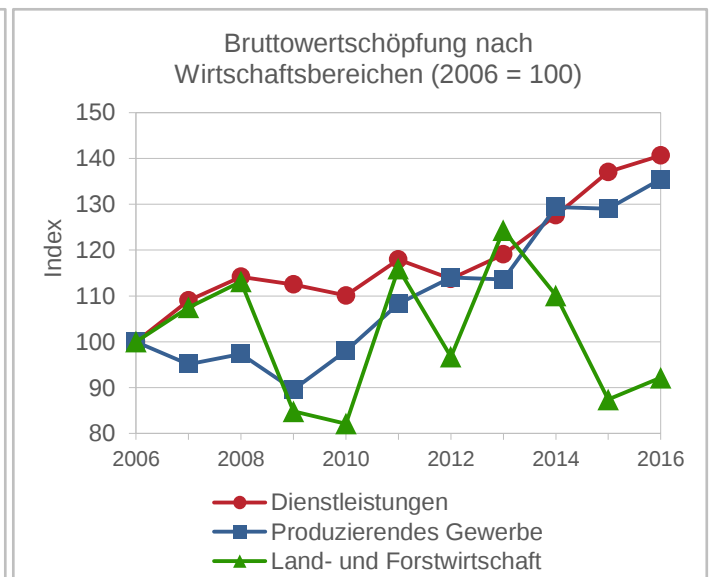
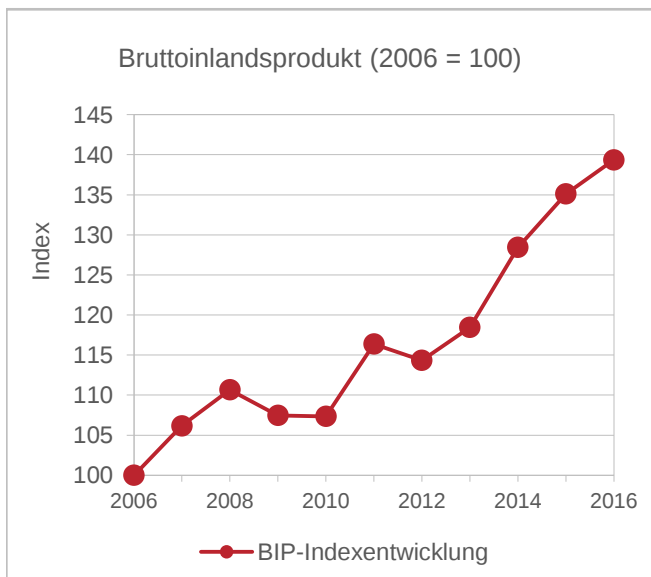


Quelle: Arbeitsagentur Nürnberg

4. Wirtschaft und Arbeitsmarkt

4.5 Leistungskraft (Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung) Landkreis Ebersberg

Jahr	Bruttoinlandsprodukt (Marktpreise)				Bruttowertschöpfung (Herstellingspreise)			
	in Mio € insg.	Index (2006 = 100)	in € je Erwerbs- tätigen	in € je Einwohner	in Mio € insgesamt	Land- und Forstwirt- schaft	Prod. Gewerbe	Dienst- leistungen
2006	3.071	100,0	63.953	24.559	2.778	36	677	2.066
2007	3.261	106,2	66.866	25.799	2.934	38	644	2.252
2008	3.399	110,7	67.992	26.743	3.058	40	659	2.358
2009	3.301	107,5	65.943	25.805	2.961	30	607	2.324
2010	3.297	107,4	65.771	25.520	2.967	29	664	2.274
2011	3.574	116,4	69.667	27.737	3.211	41	733	2.436
2012	3.511	114,3	67.386	26.802	3.155	34	772	2.349
2013	3.638	118,5	68.975	27.351	3.273	44	769	2.460
2014	3.945	128,4	73.231	29.248	3.551	39	876	2.636
2015	4.149	135,1	74.440	30.195	3.736	31	874	2.831
2016	4.280	139,4	74.631	30.789	3.855	33	917	2.905
2016 Region München	180.970	137,8	98.018	62.856	163.006	362	36.998	125.646
Bayern	569.810	138,0	76.953	44.066	513.245	3.614	174.356	335.274

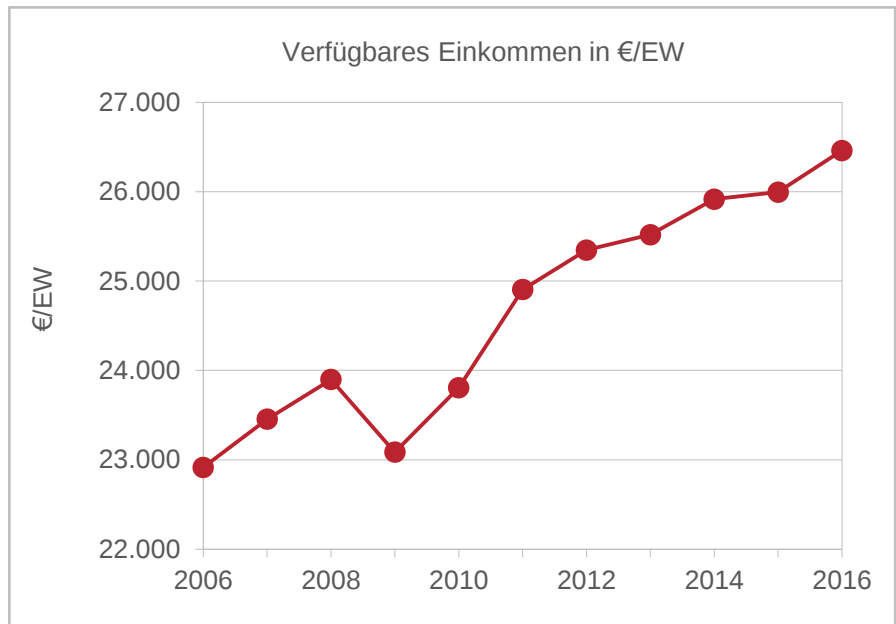


Daten für 2017 bei Redaktionsschluss noch nicht vorliegend

4. Wirtschaft und Arbeitsmarkt

4.6 Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte Landkreis Ebersberg

Jahr	Verfügbares Einkommen	
	in Mio. €	€/EW
2006	2.866	22.915
2007	2.965	23.454
2008	3.037	23.899
2009	2.953	23.085
2010	3.076	23.807
2011	3.209	24.905
2012	3.321	25.347
2013	3.394	25.519
2014	3.495	25.917
2015	3.572	25.995
2016	3.678	26.461
2016 Region München	81.123	28.177
Bayern	309.627	23.945

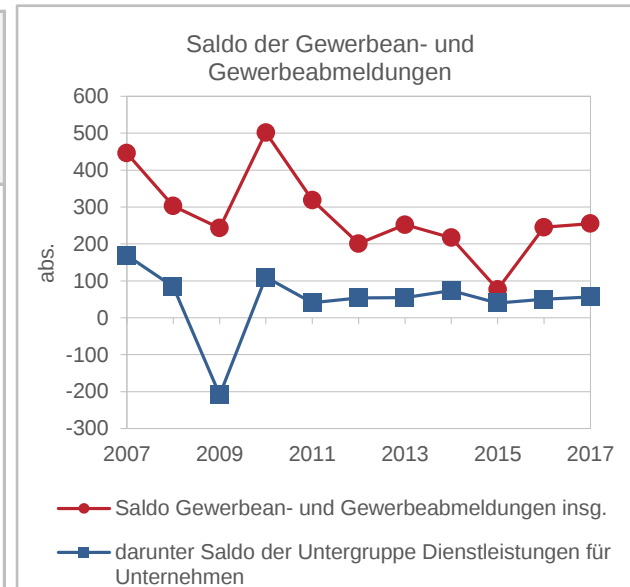


Daten für 2017 bei Redaktionsschluss noch nicht vorliegend

4. Wirtschaft und Arbeitsmarkt

4.7 Gewerbebeanmeldungen und -abmeldungen Landkreis Ebersberg

Jahr	Gewerbebeanmeldungen		Gewerbeabmeldungen	
	insg.	darunter Dienstleist. f. Untern.	insg.	darunter Dienstleist. f. Untern.
2007	1.803	587	1.357	418
2008	1.734	429	1.431	345
2009	1.799	209	1.556	418
2010	1.872	448	1.370	338
2011	1.905	446	1.586	405
2012	1.799	404	1.598	350
2013	1.751	401	1.499	346
2014	1.712	397	1.495	323
2015	1.506	362	1.429	322
2016	1.580	370	1.335	320
2017	1.548	364	1.293	308



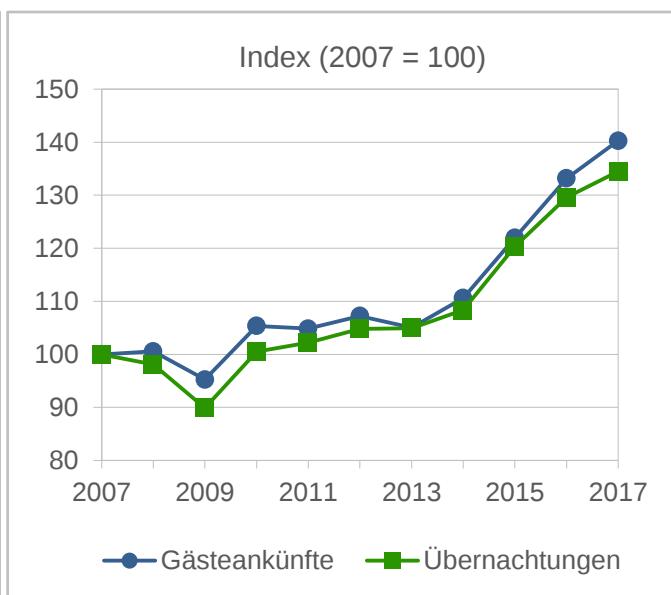
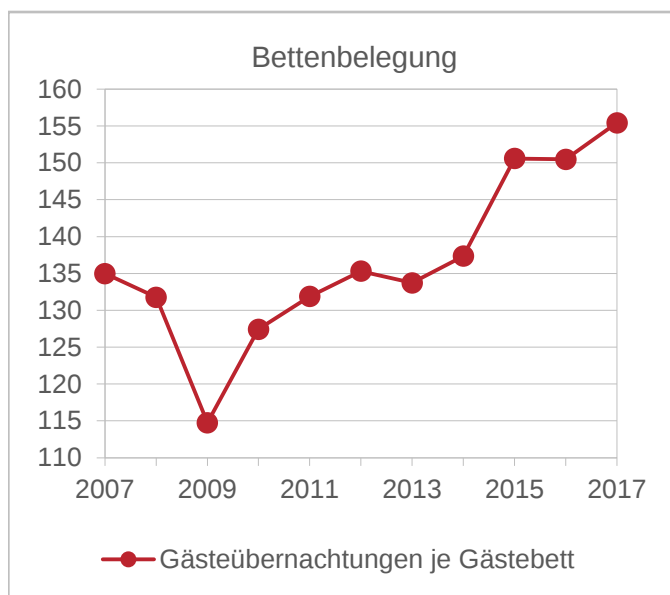
Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

4. Wirtschaft und Arbeitsmarkt

4.8 Tourismus

Landkreis Ebersberg

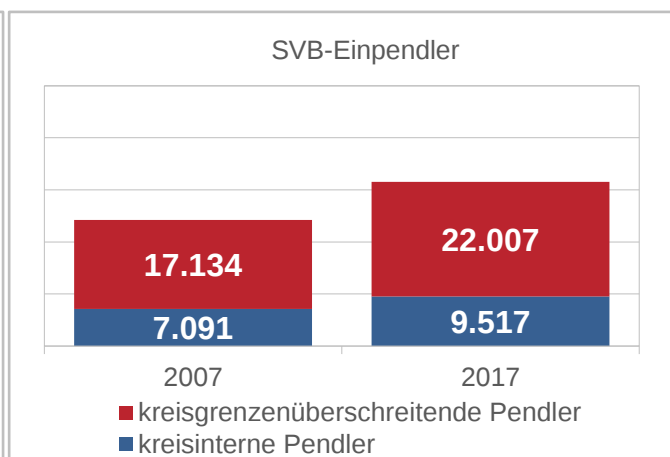
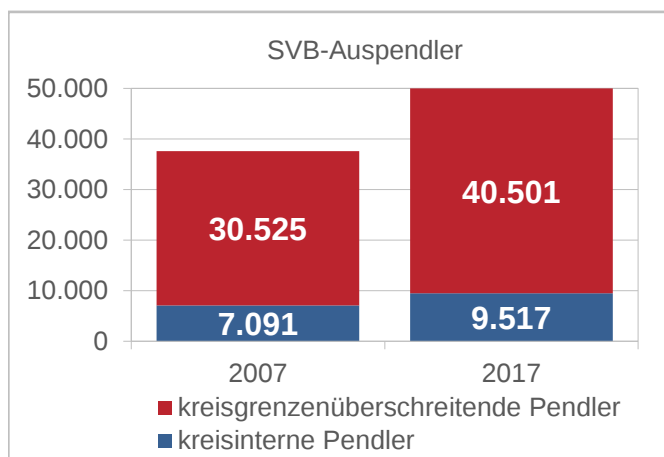
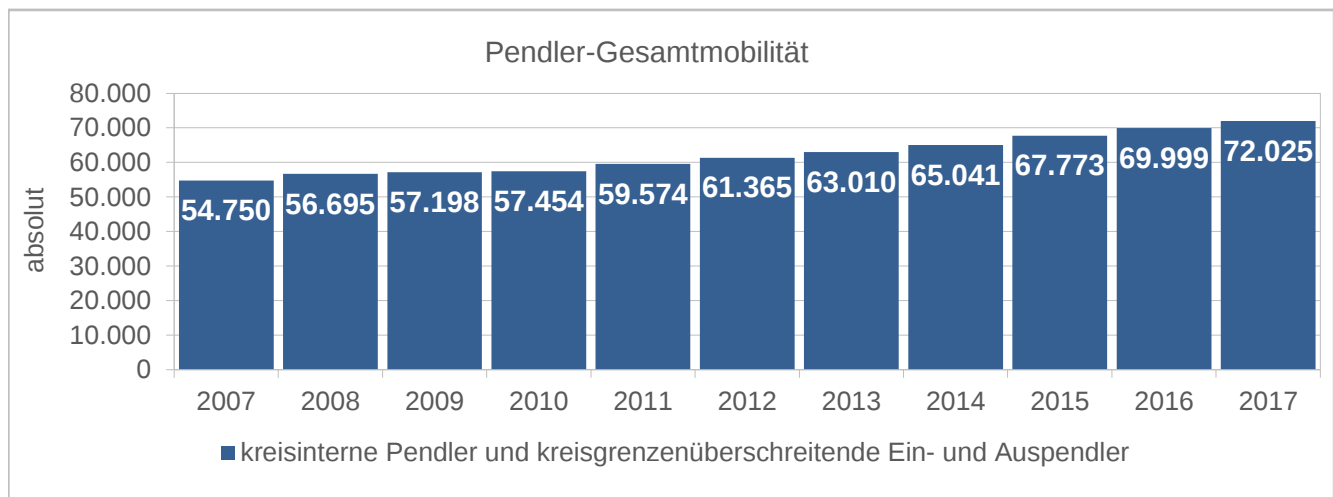
Jahr	Angebotene Gästebetten	Gäste- ankünfte insgesamt	darunter aus		Gästeüber- nachtungen
			Deutschland in % zu insgesamt	Ausland	
2007	2.452	152.943	83,8	16,2	330.990
2008	2.464	153.807	83,5	16,5	324.650
2009	2.593	145.680	83,7	16,6	297.558
2010	2.611	161.120	84,9	15,1	332.716
2011	2.566	160.380	86,6	13,4	338.373
2012	2.564	164.026	85,4	14,6	346.903
2013	2.598	160.632	84,1	15,9	347.379
2014	2.611	169.161	84,0	16,0	358.586
2015	2.644	186.543	81,6	18,4	398.172
2016	2.851	203.668	78,8	21,2	429.018
2017	2.864	214.513	78,1	21,9	445.152



5. Verkehr

5.1 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Pendler Landkreis Ebersberg

Jahr	kreisintern	SVB-Pendler				Pendler- saldo Ein- minus Auspendler
		kreisgrenzenüberschreitend			darunter nach Stadt München abs. %	
		Ein- pendler	Aus- pendler			
2007	7.091	17.134	30.525	17.014	55,7	-13.391
2008	7.304	17.992	31.399	17.254	55,0	-13.407
2009	7.427	17.968	31.803	17.371	54,6	-13.835
2010	7.481	17.545	32.428	17.634	54,4	-14.883
2011	7.907	18.001	33.666	18.333	54,5	-15.665
2012	8.048	18.049	35.268	19.090	54,1	-17.219
2013	8.248	18.378	36.384	19.625	53,9	-18.006
2014	8.599	19.141	37.301	20.079	53,8	-18.160
2015	9.107	20.618	38.048	20.323	53,4	-17.430
2016	9.330	21.606	39.063	20.656	52,9	-17.457
2017	9.517	22.007	40.501	21.257	52,5	-18.494



Quelle: Arbeitsagentur Nürnberg und Berechnungen PV

5. Verkehr

5.1 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Pendler in den Kommunen des Landkreises Landkreis Ebersberg

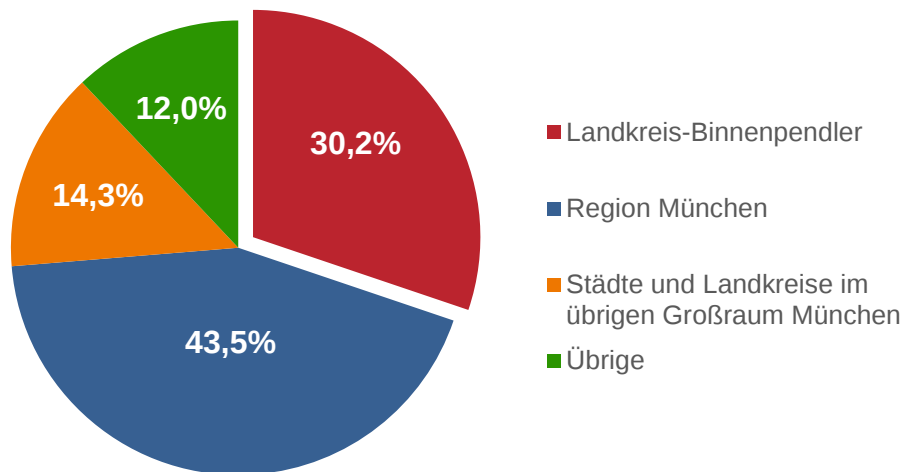
Landkreis Gemeinden	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (zum 30.06.2017)							
	Stand 2017	am Arbeitsort		am Wohnort		Veränd. SVB a.A. 2007-2017		Saldo Ein- minus Auspender
		darunter Einpendler	am Arbeitsort wohnend	Stand 2017	darunter Auspender	am Wohnort arbeitend	Veränd. SVB a.W. 2007-2017 absolut	
Anzing	1.093	895	197	1.807	1.610	197	529	-715
Aßling	684	447	236	1.792	1.556	236	395	-1.109
Baiern	240	180	58	598	540	58	183	-360
Bruck	82	51	31	461	430	31	123	-379
Ebersberg	5.619	4.290	1.326	4.776	3.450	1.326	1.013	840
Egmating	220	146	74	961	887	74	197	-741
Emmering	113	73	39	612	573	39	112	-500
Forstinning	1.637	1.447	187	1.597	1.410	187	387	37
Frauenneuharting	197	136	61	660	599	61	182	-463
Glonn	1.554	1.090	464	2.044	1.580	464	538	-490
Grafring bei München	2.667	1.723	941	5.389	4.448	941	1.307	-2.725
Hohenlinden	1.067	839	227	1.458	1.231	227	355	-392
Kirchseeon	2.108	1.609	495	4.500	4.005	495	1.090	-2.396
Markt Schwaben	5.185	4.324	855	6.000	5.145	855	1.528	-821
Moosach	555	478	77	608	531	77	116	-53
Oberpfaffmarn	599	460	139	1.017	878	139	277	-418
Pliening	1.225	1.036	189	2.467	2.278	189	550	-1.242
Poing	6.230	5.289	936	7.150	6.214	936	1.766	-925
Steinhöring	1.065	728	337	1.782	1.445	337	370	-717
Vaterstetten	6.054	4.999	1.044	8.737	7.693	1.044	2.351	-2.694
Zorneding	1.601	1.284	315	3.830	3.515	315	870	-2.231
Landkreis Ebersberg	39.795	31.524	8.228	58.246	50.018	8.228	14.239	-18.494

Quelle: Arbeitsagentur Nürnberg, Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

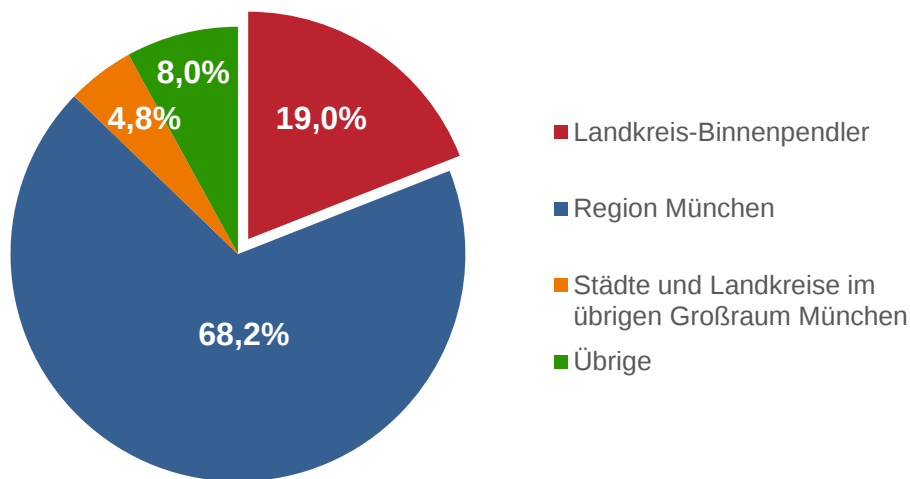
5. Verkehr

5.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte Pendler Landkreis Ebersberg

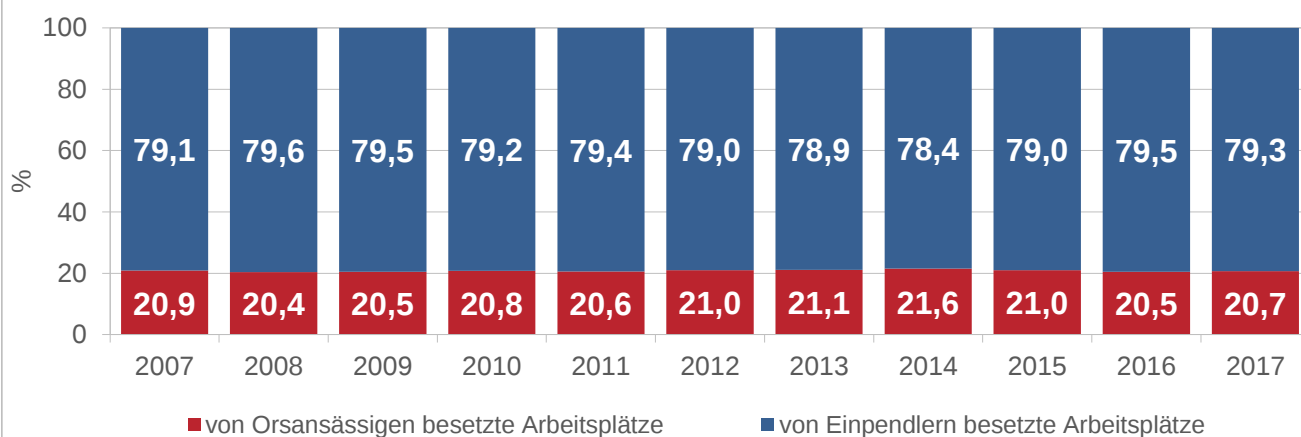
Herkunft der
SVB-Einpendler 2017
in % zu insgesamt



Ziele der
SVB-Auspendler 2017
in % zu insgesamt



Besetzung der Arbeitsplätze durch Ortsansässige und Einpendler (%)



Quelle: Arbeitsagentur Nürnberg und Berechnungen PV

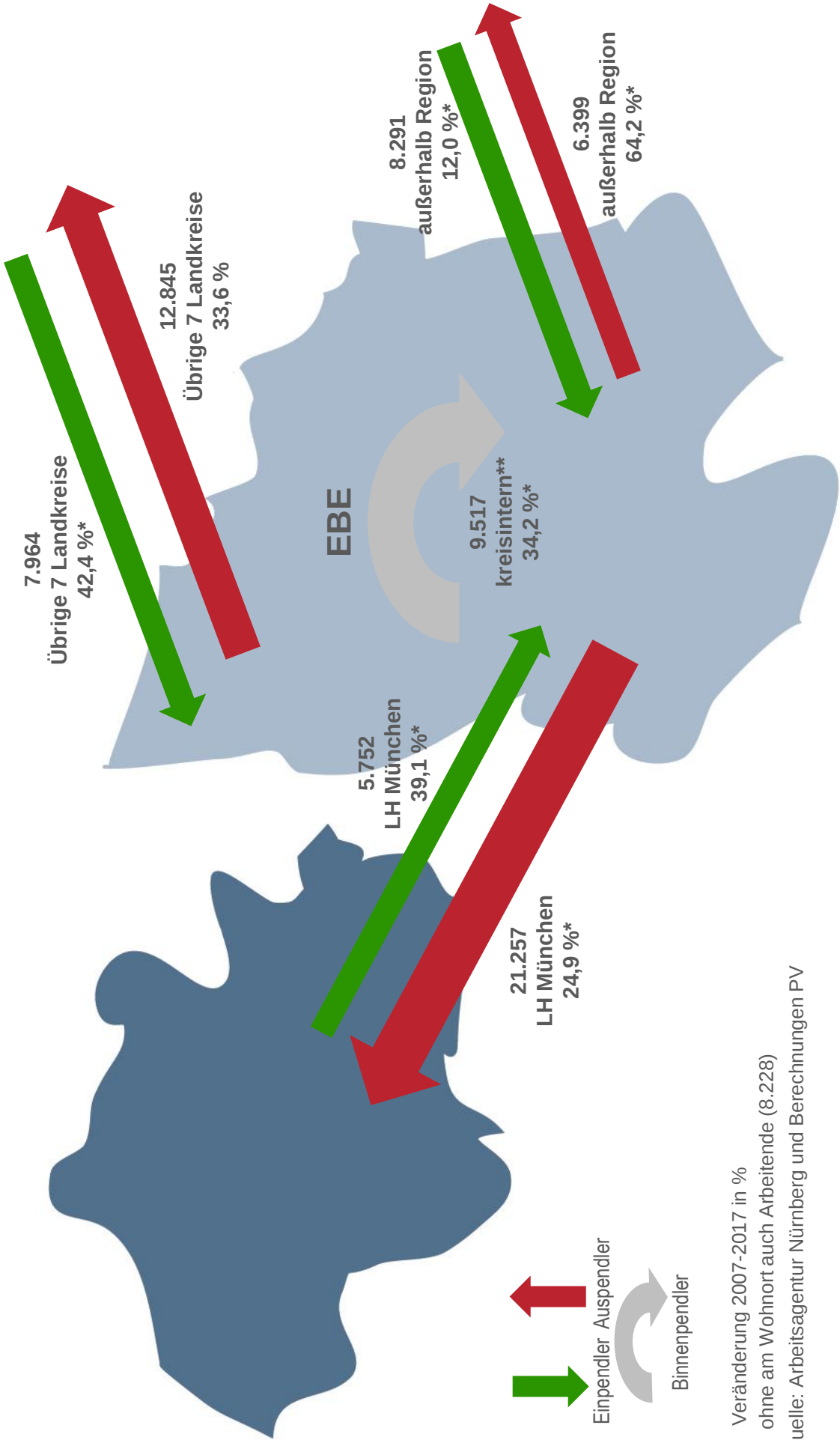
5. Verkehr

5.1 SVB nach Arbeits- und Wohnort sowie werktägliche Pendler(ströme) Landkreis Ebersberg

Jahr	SVB am Arbeitsort						SVB am Wohnort					
	insg.	darunter am Arbeitsort wohnend	Einpendler insg.	darunter Landkreis- Binnen- pendler	landkreis- grenzen- über- schreitend	darunter von LHM	insg.	darunter am Wohnort arbeitend	Auspendler insg.	darunter Landkreis- Binnen- pendler	landkreis- grenzen- über- schreitend	darunter nach LHM
2007	30.616	6.391	24.225	7.091	17.134	4.120	44.007	6.391	37.616	7.091	30.525	17.014
2008	31.790	6.494	25.296	7.304	17.992	4.581	45.197	6.494	38.703	7.304	31.399	17.254
2009	31.949	6.554	25.395	7.427	17.968	4.178	45.784	6.554	39.230	7.427	31.803	17.371
2010	31.609	6.583	25.026	7.481	17.545	4.167	46.492	6.583	39.909	7.481	32.428	17.634
2011	32.643	6.735	25.908	7.907	18.001	4.435	48.308	6.735	41.573	7.907	33.666	18.333
2012	33.034	6.937	26.097	8.048	18.049	4.490	50.253	6.937	43.316	8.048	35.268	19.090
2013	33.767	7.141	26.626	8.248	18.378	4.685	51.773	7.141	44.632	8.248	36.384	19.625
2014	35.371	7.631	27.740	8.599	19.141	4.857	53.449	7.631	45.900	8.599	37.301	20.079
2015	37.612	7.887	29.725	9.107	20.618	5.417	55.027	7.887	47.155	9.107	38.048	20.323
2016	38.952	7.979	30.936	9.330	21.606	5.720	56.375	7.979	48.393	9.330	39.063	20.656
2017	39.795	8.228	31.524	9.517	22.007	5.752	58.246	8.228	50.018	9.517	40.501	21.257

Quelle: Arbeitsagentur Nürnberg und Berechnungen PV

5. Verkehr
5.1 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Pendler 2017 – kreisintern und landkreisgrenzen-
überschreitend
Landkreis Ebersberg



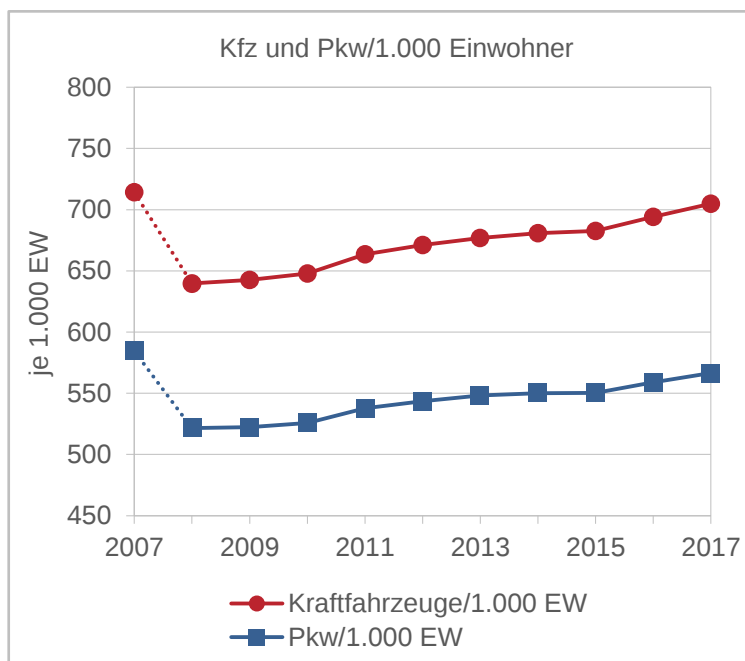
* Veränderung 2007-2017 in %
** ohne am Wohnort auch Arbeitende (8.228)
Quelle: Arbeitsagentur Nürnberg und Berechnungen PV

5. Verkehr

5.2 Kraftfahrzeuge

Landkreis Ebersberg

Jahr	je Tsd. Einwohner Kraft- fahrzeuge	darunter Pkw
2007	714	585
2008*	640	522
2009	643	522
2010	648	526
2011	663	538
2012	671	543
2013	677	548
2014	681	550
2015	683	550
2016	694	559
2017	705	567
2017 Region München Bayern	655 752	546 592



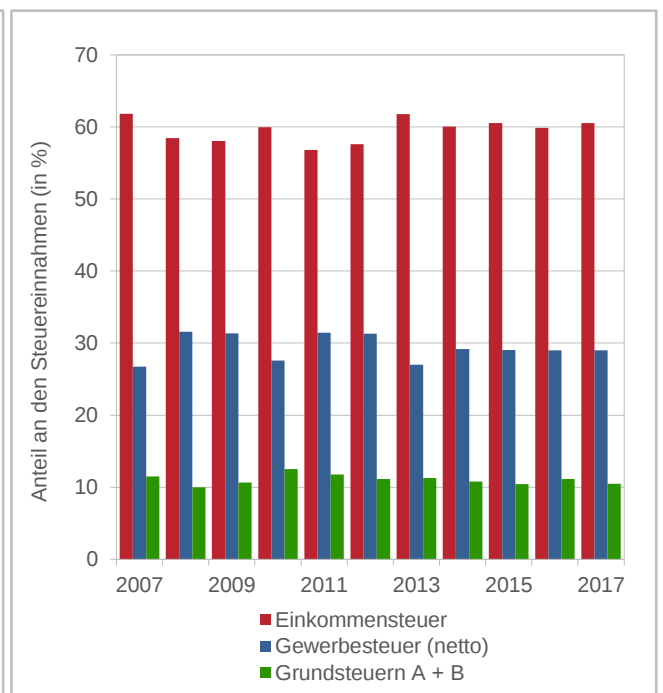
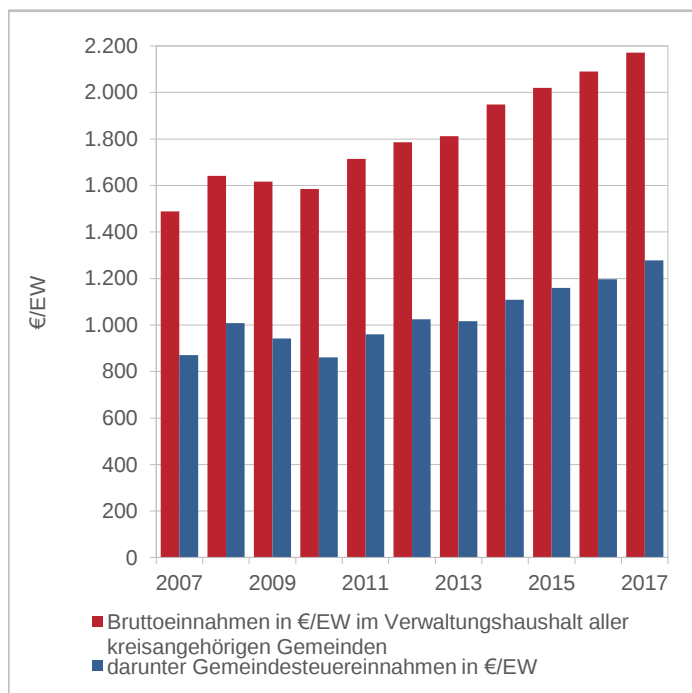
* ab 2008 werden vom Kraftfahrtbundesamt nur noch angemeldete Fahrzeuge **ohne** vorübergehende Stilllegungen/Außerbetriebsetzungen veröffentlicht; Rückrechnungen sind nicht erhältlich

6. Öffentliche Finanzen

6.1 Gemeindesteuereinnahmen

Landkreis Ebersberg

Jahr	Brutto- einnahmen im Verwaltungs- haushalt aller kreis- angehörigen Gemeinden €/EW	darunter Gemeindesteuereinnahmen aus den Hauptsteuerarten							
		insgesamt		darunter				Grundsteuern A + B	
		i. Tsd. €	€/EW	Einkommen- steuer		Gewerbsteuer netto			
				€/EW	%	€/EW	%	€/EW	%
2007	1.488	110.004	870	538	61,8	233	26,7	100	11,5
2008	1.641	128.167	1.009	590	58,5	318	31,6	101	10,0
2009	1.617	120.503	942	547	58,0	295	31,3	100	10,6
2010	1.584	111.197	861	516	59,9	237	27,6	108	12,5
2011	1.714	123.783	961	546	56,8	302	31,4	113	11,8
2012	1.785	134.231	1.025	590	57,6	321	31,3	114	11,1
2013	1.812	135.148	1.016	627	61,8	274	27,0	114	11,3
2014	1.949	149.597	1.109	666	60,1	324	29,2	120	10,8
2015	2.020	159.422	1.160	702	60,5	337	29,0	121	10,4
2016	2.090	166.312	1.196	716	59,9	347	29,0	133	11,1
2017	2.172	179.986	1.278	774	60,5	370	29,0	134	10,5
2017 Region München	3.454	6.072.977	2.106	786	37,3	1.074	51,0	170	8,1
Bayern	2.628	18.651.202	1.435	608	42,4	610	42,5	142	9,9



Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

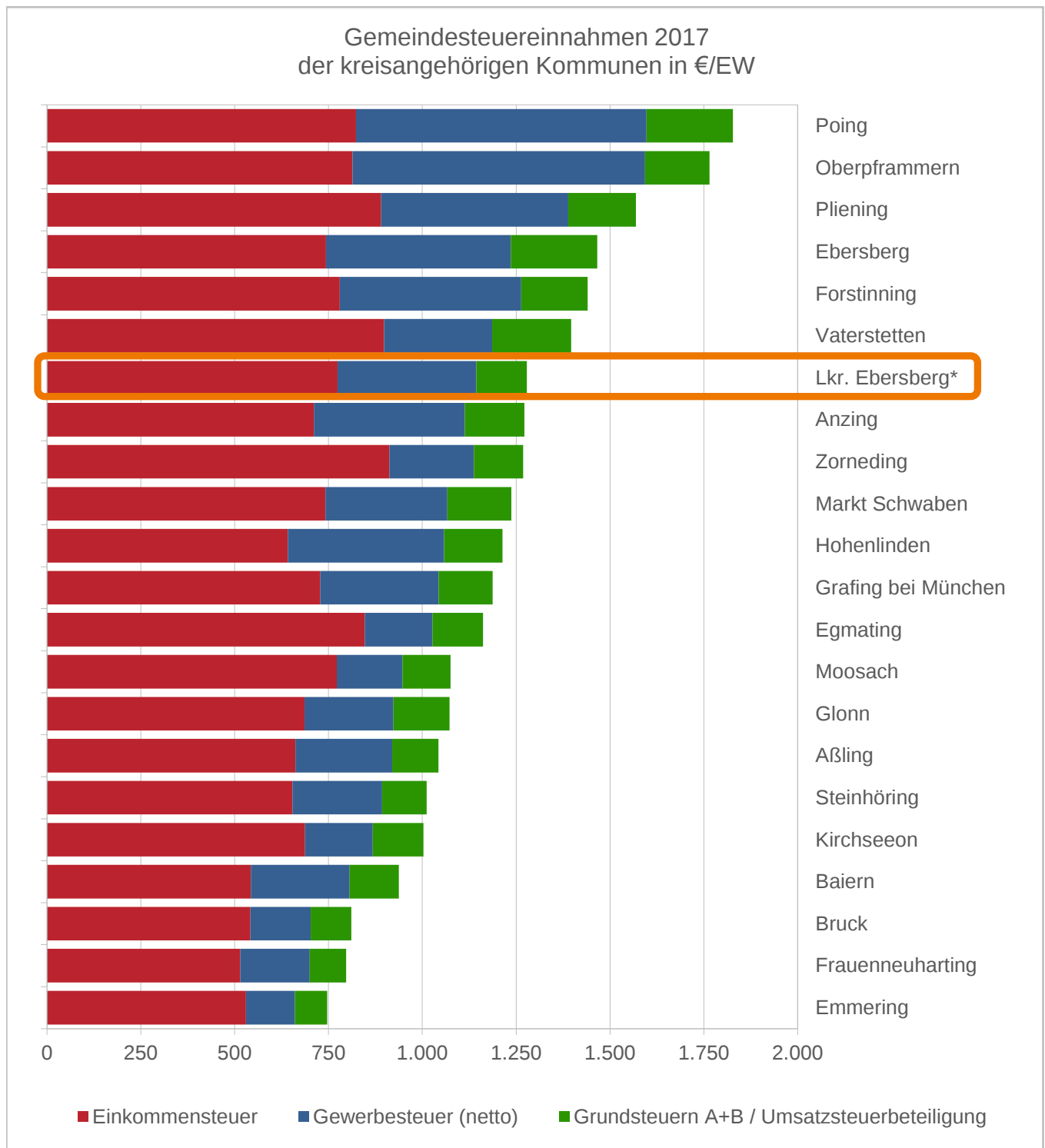
6. Öffentliche Finanzen

6.1 Gemeindesteuereinnahmen in den Kommunen des Landkreises Landkreis Ebersberg

Landkreis Gemeinden	Gemeindesteuereinnahmen 2017			
	€ pro EW	Veränd. gegen- über Vorjahr	darunter in %	
			Eink.st.	Gew.st. (netto)
Poing	1.828	162	45,0	42,4
Oberpfraammern	1.765	210	46,1	44,2
Pliening	1.569	84	56,7	31,8
Ebersberg	1.466	42	50,7	33,6
Forstinning	1.440	-135	54,1	33,6
Vaterstetten	1.396	43	64,3	20,6
Anzing	1.272	164	55,9	31,6
Zorneding	1.268	122	71,9	17,8
Markt Schwaben	1.237	100	60,0	26,2
Hohenlinden	1.214	35	52,8	34,3
Grafring bei München	1.187	102	61,3	26,5
Egmating	1.161	111	72,9	15,5
Moosach	1.075	-30	71,8	16,3
Glonn	1.072	135	64,0	22,1
Aßling	1.043	95	63,5	24,7
Steinhöring	1.011	163	64,6	23,6
Kirchseeon	1.003	104	68,5	18,0
Baiern	938	95	57,9	28,1
Bruck	810	60	66,8	19,8
Frauenneuharting	797	-93	64,6	23,2
Emmering	747	73	71,0	17,4
Landkreis Ebersberg im Durchschnitt der kreisangehörigen Kommunen	1.278	82	60,5	29,0

6. Öffentliche Finanzen

6.1 Gemeindesteuereinnahmen in den Kommunen des Landkreises Landkreis Ebersberg



* im Durchschnitt der kreisangehörigen Kommunen

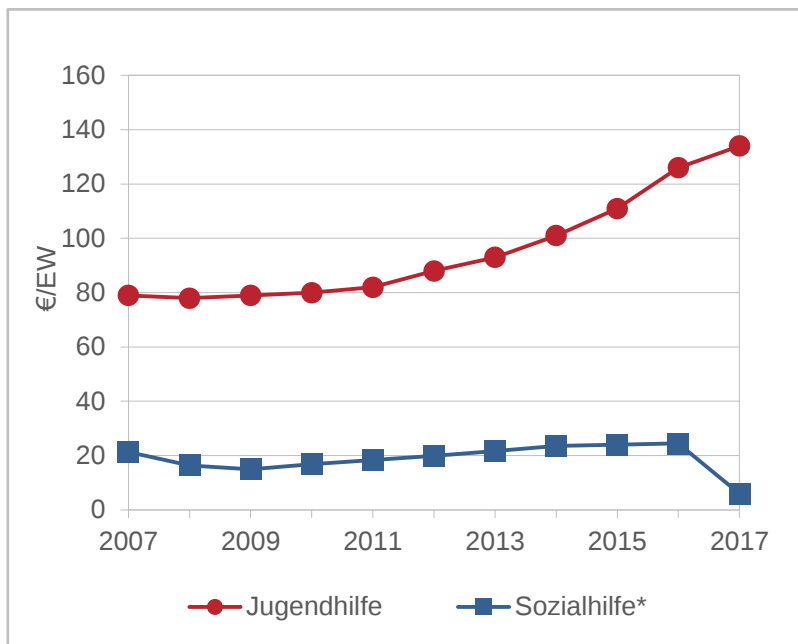
Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

6. Öffentliche Finanzen

6.2 Sozial- und Jugendhilfe

Landkreis Ebersberg

Jahr	Reine Ausgaben (€/EW)	
	Jugendhilfe	Sozialhilfe*
2007	79	21
2008	78	16
2009	79	15
2010	80	17
2011	82	18
2012	88	20
2013	93	22
2014	101	24
2015	111	24
2016	126	24
2017	134	6

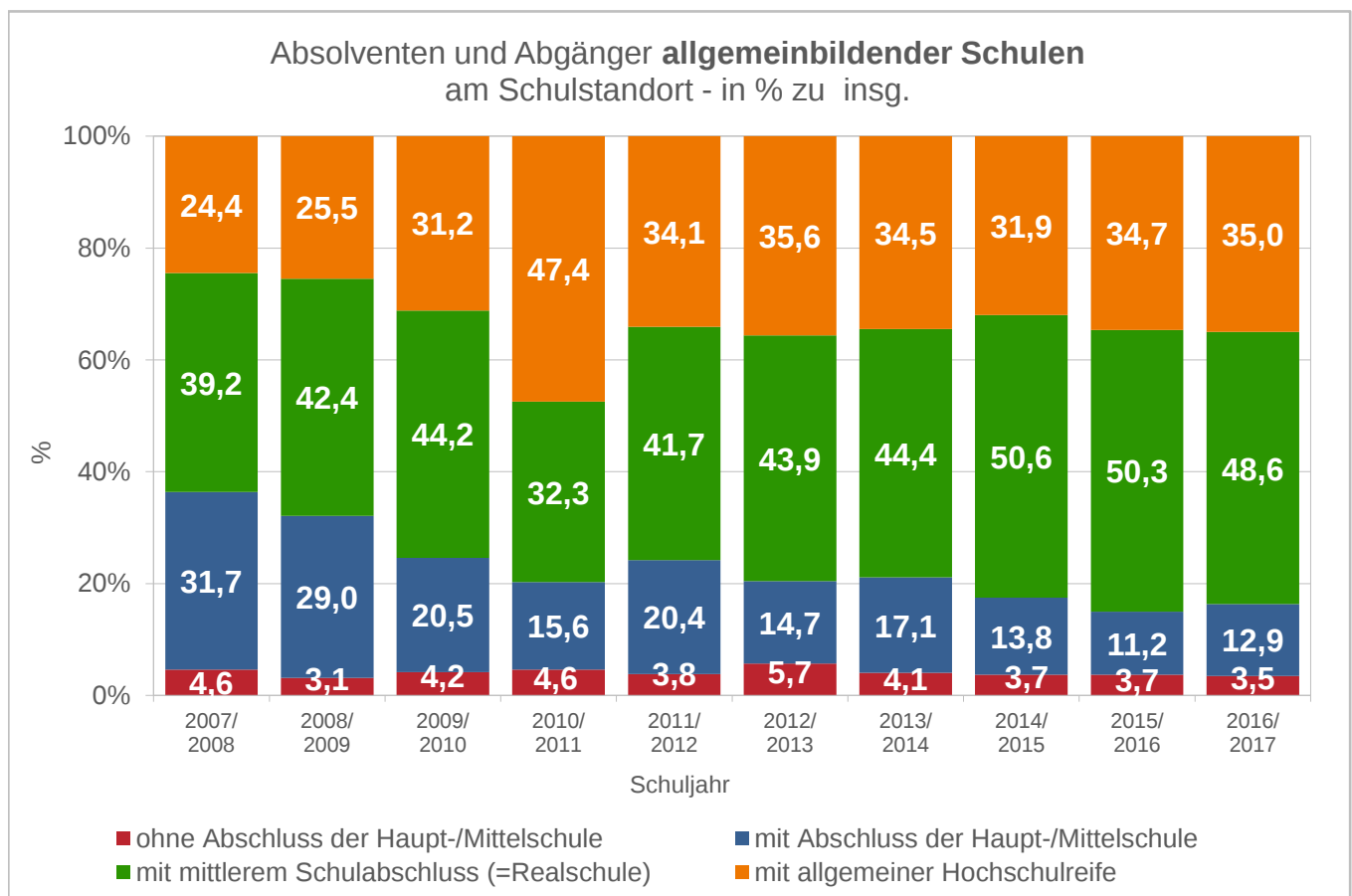


* Ab 2017 neue Berechnungsgrundlage für Sozialhilfe; s. dazu Anmerkungen Seite 8

7. Bildung

Landkreis Ebersberg

Schuljahr	Absolventen und Abgänger allgemeinbildender Schulen am Schulstandort				
	insgesamt	darunter ohne Abschluss der Haupt-/ Mittelschule	mit Abschluss der der Haupt-/ Mittelschule	mit mittlerem Schulabschluss (= Realschule)	mit allgemeiner Hochschulreife
2007/2008	1.334	62	423	523	326
2008/2009	1.369	43	397	580	349
2009/2010	1.271	53	260	562	396
2010/2011	1.684	78	263	544	799
2011/2012	1.380	53	281	576	470
2012/2013	1.418	81	209	623	505
2013/2014	1.478	60	252	656	510
2014/2015	1.515	56	209	766	484
2015/2016	1.716	64	193	864	595
2016/2017	1.608	56	207	782	563



Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

Landkreis Ebersberg

